

Lagebericht und Jahresabschluss 2020

Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main



Lagebericht 2020

Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020

I. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Die wirtschaftliche Entwicklung auch in der Region Offenbach war im Jahr 2020 durchgehend von der Corona-Pandemie dominiert. Schon der erste Lock-Down im März führte insbesondere im Gastgewerbe und im Einzelhandel sowie im Veranstaltungsmanagement und im Tourismus zu erheblichen Einbrüchen. Die Zunahme der Infektionszahlen im Herbst und der zweite Lock-Down trübten diese Entwicklung weiter ein. Laut Umfragen zur konjunkturellen Entwicklung geht inzwischen nur noch ein Drittel der Unternehmen von einer baldigen positiven Entwicklung aus. Entsprechend sind die Erwartungen hinsichtlich Beschäftigung und Investition.

Herausforderungen für alle

Auch angesichts der anhaltenden Corona-Pandemie erfordert die digitale Transformation einen hohen Einsatz – finanziell wie personell. Die IHK Offenbach am Main hat eine „digitale Roadmap“ – einen Plan zur Umsetzung aller Digitalisierungsprojekte – auf den Weg gebracht. Hierzu gehört auch die Umsetzung des Online-Zugangs-Gesetzes OZG. Mit Mitstreitern und Kunden wurden Ideen gesammelt, Projekte definiert und priorisiert. Der fortlaufende Prozess ist einerseits in den Kontext der Digitalisierung der gesamten IHK-Organisation eingebettet und erfolgt im Austausch mit dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und dem Hessischen Industrie- und Handelskammertag (HIHK). Andererseits stimmt sich die IHK Offenbach am Main mit ihren Mitgliedsunternehmen ab, die vor denselben Herausforderungen stehen. In den unterschiedlichen IHK-Gremien, thematischen Workshops, aber zum Beispiel auch im „Cross Innovation Netzwerk“ und im „Netzwerk Design to Business“ werden gemeinsam Strategien für die Digitalisierung der IHK und ihrer Mitgliedsunternehmen erarbeitet.

2020 wurden in der IHK Offenbach am Main bestehende und neu eingeführte Softwaresysteme für Planung, Organisation und Qualitätskontrolle angepasst, vernetzt und ergänzt – selbstverständlich mit genauem Blick auf die neue EU-Datenschutzgrundverordnung.

Um ihre Mitgliedsunternehmen beim Finden, Bilden und Binden von Fachkräften weiter zu unterstützen, entwickelte die IHK Offenbach am Main auch 2020 neue Ansätze: Angesichts der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie wurden die bestehenden Angebote der IHK (z.B. Bildungsmesse, Rotarische Berufsinformation, Azubi-Speed-Dating, Matching von Ausbildungsbetrieben und Bewerbern) in digitale Formate umgewandelt, da deren Durchführung in Präsenz unmöglich wurde.

Auch das Thema Flächenentwicklung steht in engem Zusammenhang mit dem Fachkräftebedarf der Unternehmen. Deshalb setzt sich die IHK aktiv für die Entwicklung von Wohnbauflächen, z.B. mit dem Positionspapier „Unternehmen brauchen Fachkräfte – Fachkräfte brauchen Wohnraum“ und zahlreichen Gesprächen auf regionaler und der Landesebene ein. Damit die Fachkräfte auch zum Unternehmen kommen muss die Mobilität in der wachsenden Region sichergestellt werden. Die IHK setzt sich aktiv für den Ausbau der Infrastruktur (z.B. bei der Regionaltangente West, und der Südtangente), der Stärkung des ÖPNV und der Vernetzung der Verkehrsträger ein.

Mit dem Zukunftskonzept Innenstadt Offenbach hat der IHK-nahe Verein Offenbach offensiv gemeinsam mit der Stadt Antworten auf den immer stärker spürbaren Strukturwandel gefunden.

Für den Erhalt der guten internationalen Wirtschaftsbeziehungen und eine starke Position der Region im globalen Wettbewerb lud die IHK Offenbach am Main im vergangenen Jahr zu Workshops, Podiumsdiskussionen und Einzelberatungen ein. Diese befassten sich zum Beispiel mit der Situation



Europas, dem Brexit oder dem internationalen Markteinstieg von Unternehmen. Mit der Veranstaltung KAI KÔ, dem deutsch-japanischen Wirtschaftsdialog wurde gemeinsam mit Partnern ein neues, interaktives Format entwickelt.

Der Designpark Offenbach soll einen Ort schaffen, an dem Kreative, Ingenieure, Wissenschaftler und andere zusammenkommen und neue Ideen entwickeln. Gemeinsam mit der Hochschule für Gestaltung, der Stadt und dem Land Hessen wurde die Idee entwickelt und soll mit einem weiteren Forschungsprojekt weiter konkretisiert werden.

II. Vermögens-, Finanz- und Ertragsentwicklung und -lage

Vermögenslage

Die Bilanz weist zum 31. Dezember 2020 ein Volumen von TEUR 22.834 (VJ: TEUR 22.329) und ein Ergebnis von TEUR +1.014 (VJ: TEUR 0) aus.

Die Zunahme des Vermögens resultiert im Wesentlichen aus einem um TEUR 405 höheren Forderungsbestand, bedingt durch wirtschaftliche Schwierigkeiten der von der Corona-Pandemie betroffenen Mitgliedsunternehmen.

Auf der Passivseite der Bilanz hat sich das Eigenkapital durch das positive Jahresergebnis um TEUR 338 erhöht. Das Jahresergebnis 2020 liegt insbesondere aufgrund höherer Erträge aus Beiträgen um TEUR 1.944 über dem des Vorjahres.

Das Eigenkapital setzt sich wie folgt zusammen:	TEUR
Nettoposition	5.700
Ausgleichsrücklage	2.365
Finanzierungsrücklage	2.246
Instandhaltungsrücklage	1.262
Rücklage IT +Rücklage IHK-Digital übergreifende Maßnahme +IHK-Digital Offenbach spezifische Maßnahmen	1.078
Zinsausgleichsrücklage	686
weitere andere Rücklagen	255
Ergebnis	1.014
Gesamt	<u>14.606</u>

Die Höhe der Ausgleichsrücklage ist nach der Bewertung erkannter Risiken, ihren Eintrittswahrscheinlichkeiten und drohenden Schadensumfängen, soweit sie nicht im Wirtschaftsplan berücksichtigt werden konnten, ermittelt worden. Wesentliche, nicht planbare Risiken können sich aus konjunkturellen Schwankungen aufgrund der Exportabhängigkeit der Wirtschaft im IHK-Bezirk ergeben.

Finanzlage

Die Finanzrechnung weist folgende Eckdaten aus:

	2020 TEUR	2019 TEUR
Jahresergebnis	338	-1.606
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	497	-701
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	113	96
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	610	-605
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	10.745	11.350
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	11.355	10.745

Unter Berücksichtigung eines Jahresergebnisses von TEUR 338 und der Veränderungen der Rückstellungen sowie passiven Rechnungsabgrenzungsposten von TEUR 302, der Abschreibungen von TEUR 403 sowie der Zunahme der Forderungen um -405 und der Abnahme der Verbindlichkeiten um TEUR -127 ergibt sich ein Cashflow der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von TEUR 497.

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit beträgt TEUR 113. Die Auszahlungen für Investitionen ins Sachanlagevermögen von TEUR 106 verteilen sich vor allem auf die Modernisierung der IT-Ausstattung und die Modernisierung der Klimatisierung (TEUR 76). Als Einzahlung aus dem Abgang von Finanzanlagevermögen ist vor allem der Betrag fälliger Sparkassenbriefe in Höhe von TEUR 200 ausgewiesen. Im Finanzanlagevermögen verbleiben somit noch TEUR 600 aus diesen Sparkassenbriefen. Im Ergebnis hat sich der Finanzmittelbestand um TEUR 610 erhöht.

Ertragslage

Die Ertragslage hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert, das Jahresergebnis liegt um TEUR 1.944 über dem des Vorjahres. Ursächlich hierfür sind vor Allem höhere Erträge aus Beiträgen (TEUR 1.320) aufgrund der Erhöhung der Beiträge. Die Erträge aus Gebühren und Entgelten haben sich um TEUR 154 vermindert, was im Wesentlichen im Corona-Pandemie bedingten Ausfall von Zwischenprüfungen und Seminaren begründet ist. Bei den rückläufigen sonstigen betrieblichen Erträgen haben sich im Wesentlichen die Auflösungen von Rückstellungen (TEUR 57), der ebenfalls Corona-Pandemie bedingte Ausfall der Bildungsmesse (TEUR 57) und die Nebenerlöse aus Vermietungen (TEUR 46) ausgewirkt.

Der Betriebsaufwand liegt um TEUR 989 unter dem Vorjahresbetrag. Insbesondere der Materialaufwand (TEUR 227) und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (TEUR 628) haben zu dieser Kostenminderung beigetragen, was zu einem erheblichen Teil auch durch die Corona-Pandemie bedingten Ausfall von Veranstaltungen, Symposien, Lehrgängen und Prüfungen begründet ist.

Das Finanzergebnis fiel gegenüber dem Vorjahr um TEUR 14 niedriger aus. Das ist auf die weiterhin niedrigen Zinsen und die erstmalig berechneten Verwahrentgelte/Strafzinsen zurückzuführen.



Investitionen

Die IHK Offenbach hat im Geschäftsjahr 2020 rund TEUR 106 in Sachanlagen investiert. Die Verminderung des Finanzanlagevermögens resultiert im Wesentlichen mit TEUR 200 aus der Umschichtung von Sparkassenbriefen aus dem Finanzanlagevermögen in das Umlaufvermögen.

III. Personalbericht

Die IHK Offenbach ist die Selbstverwaltungseinrichtung der Wirtschaft. Sie ist nicht tarifgebunden und richtet sich nach ihren personalwirtschaftlichen Grundsätzen. Für jede Stelle liegen eine Stellenbeschreibung sowie eine Stellenbewertung vor. Grundsätzlich orientiert sich die Bewertung einer Stelle - unabhängig von der Person, die diese besetzt - nach der nötigen Fachkompetenz und dem Umfang der Verantwortung. Weitere Bewertungskriterien sind Ausbildung, Erfahrung, Zusatzkompetenzen, Aufgabenkomplexität, Führung, Kommunikation und Koordination, Handlungsfreiheit und Einfluss. Die Vergütung der Führungskräfte orientieren sich an einem festgelegten Gehaltsvergleich.

Für die Gehaltsanpassungen der Beschäftigten steht ein Budget zur Verfügung, das sich orientiert am Index der durchschnittlichen Veränderung der tariflichen Grundlöhne und Gehälter der gesamten deutschen Wirtschaft, wie sie das Tarifarchiv des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Instituts (WSI) in der Hans-Böckler-Stiftung für das jeweils vorhergehende Jahr ermittelt hat. Darüber hinaus sind individuelle, strukturelle Anpassungen der Grundgehälter innerhalb eines Gehaltsbandes abhängig von der langfristigen Leistung und der Lage im Gehaltsband möglich.

Seit 2019 verfolgt die IHK eine restriktive Einstellungspolitik, bei der die Notwendigkeit einer Wieder- bzw. Neubesetzung einer Stelle sehr streng geprüft und abgewogen wird.

Das Durchschnittsalter der Belegschaft liegt Stand 31.12.2020 bei 43 Jahren. Um bei Fluktuation von Personal ggf. Stellen zu besetzen, bildet die IHK in den Berufen Kaufman/Kauffrau Büromanagement sowie Fachinformatiker aus. 2020 haben 3 Auszubildende ihre Prüfung erfolgreich abgeschlossen.

IV. Prognosebericht

Schwer abzuschätzen bleibt, wie lange es dauern wird, bis sich die Konjunktur von der Pandemie erholt haben wird. Hinzu kommt, dass offen ist, wie sich die Pandemie auch dauerhaft auf die wirtschaftliche Struktur in der Region Offenbach, den Branchenmix sowie die Berufs- und Arbeitswelt auswirken wird. Umso wichtiger ist es, die Unternehmen mit Beratungs- und Serviceangeboten zu unterstützen. Viele von der Corona-Pandemie betroffene Unternehmen haben ihren Standort in den Innenstädten und Ortszentren. Deshalb wird ein Schwerpunkt der IHK-Arbeit auf der Entwicklung von Perspektiven für die Innenstädte gemeinsam mit Unternehmen, Kommunen und weiteren Akteuren liegen.

Die anhaltende Corona-Pandemie und die damit verbundene Beschränkungen für die Unternehmen und die IHK werden das Jahresergebnis 2021 (Plan TEUR -836) und auch der Folgejahre beeinflussen. So ist nur noch mit einem Beitragsaufkommen von knapp 8 Mio. € für das Jahr 2021 geplant worden. Die Veranlagung im März 2021 bestätigt die Planung, dass das Beitragsaufkommen im Jahr 2021 hinter dem des Jahres 2020 zurückbleiben dürfte.

Bei den Erträgen aus Gebühren wird für 2021 ebenfalls ein Rückgang erwartet. Es sind weniger Ausbildungsverträge abgeschlossen worden, so dass es weniger Prüflinge und damit geringere Gebühren geben wird. Zugleich ist davon auszugehen, dass der Materialaufwand und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen ansteigen werden, zum Beispiel durch Mehrfachaufwendungen bei der Organisation von Prüfungen oder auch die Beauftragung von Unternehmen zur Sicherung der Durchführung von corona-

konformen Prüfungen. Auch bei den Erträgen aus Entgelten, insbesondere bei Seminaren und Lehrgängen, geht die IHK von einem Rückgang aus, weil viele Unternehmen coronabedingt im Lockdown sind.

Die Planung für das Jahr 2021 geht von einem negativen Betriebs- und negativen Finanzergebnis von T€ - 479,6 bzw. von T€ -275 und von einem negativen Jahresergebnis von T€ -835,6 aus. Nach Entnahmen aus und Einstellungen in Rücklagen von saldiert T€ 835,6 schließt der Erfolgsplan ausgeglichen mit € 0. Die wirtschaftliche Handlungsfähigkeit und die Aufgabenerfüllung der IHK Offenbach am Main bleibt gewährleistet. Das Finanzanlagevermögen und die flüssigen Mittel stehen zur Deckung der Rücklagen und pflichtgemäßen Rückstellungen in angemessenem Umfang zur Verfügung.

V. Chancen- und Risikobericht

Das größte Geschäftsrisiko für die Unternehmen und die IHK bestand bislang im sich verschärfenden Fachkräftemangel. Hier setzt die IHK inzwischen – wie oben beschrieben – auf die Digitalisierung der bestehenden und bewährten Angebote (Bildungsmesse, Rotarische Berufsinformation, Azubi-Speed-Dating, Ausbildungsbotschafter) und deren kontinuierliche Erweiterung.

Die Corona-Pandemie als Risiko für die Unternehmen und damit die IHK ist hier hinzugetreten. Wie lange die geltenden Beschränkungen mit erheblichen negativen Auswirkungen für die Unternehmen noch anhalten, kann kaum kalkuliert werden. Bei den Beiträgen liegt das Risiko für das Geschäftsjahr 2021 in steigenden Stundungen und Zahlungsausfällen sowie in sinkenden Gewerbesteueraufkommen für die nachfolgenden Geschäftsjahre. Durch die räumlichen Einschränkungen besteht bei den Gebühren und Entgelten das Risiko von reduzierter Nachfrage nach entsprechenden Dienstleistungen und steigenden Kosten durch die notwendige Verschiebung von Veranstaltungen und Prüfungen.

Schwer abzuschätzen bleibt auch, wie lange es dauern wird, bis sich die Konjunktur von der Pandemie erholt haben wird. Hinzukommt, dass offen ist, wie sich die Pandemie auch dauerhaft auf die wirtschaftliche Struktur in der Region Offenbach, den Branchenmix sowie die Berufs- und Arbeitswelt auswirken wird. Umso wichtiger ist es, die Unternehmen mit Beratungs- und Serviceangeboten zu unterstützen. Viele von der Corona-Pandemie betroffene Unternehmen haben ihren Standort in den Innenstädten und Ortszentren. Deshalb wird ein Schwerpunkt der IHK-Arbeit auf der Entwicklung von Perspektiven für die Innenstädte gemeinsam mit Unternehmen, Kommunen und weiteren Akteuren liegen.

Dazu zählen auch die Projekte und Aktionen im Bereich Innovation („future factory“-Projekt: Kooperationsförderung zwischen KMU, Dienstleistern und Wissenschaft; Design Park Offenbach; Digitalisierungsberatung), die als Chance gesehen und im Jahr 2021 fortgeführt werden, um die Wettbewerbsfähigkeit der Mitgliedsunternehmen zu stärken. Für den Standort Offenbach von Bedeutung sind zudem die verschiedenen Netzwerke der IHK. Neue bzw. Kooperationen mit bestehenden Netzwerken entstehen unter anderem in den Bereichen Recht sowie IT.

VI. Nachtragsbericht

Ereignisse von besonderer Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nach dem Bilanzstichtag sind nicht eingetreten.

Offenbach, den 6. Mai 2021



Kirsten Schoder-Steinmüller
(Präsidentin)



Markus Weinbrenner
(Hauptgeschäftsführer)

Erfolgsrechnung für das Jahr 2020	Ist 2020	Ist 2019
	Euro	Euro
1. Erträge aus IHK-Beiträgen	8.479.845,73	7.160.099,34
2. Erträge aus Gebühren	815.166,04	848.891,96
3. Erträge aus Entgelten	617.675,52	737.812,60
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0,00	0,00
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
6. Sonstige betriebliche Erträge	429.479,38	626.480,41
- davon: Erträge aus öffentlichen Zuwendungen	39.489,10	27.794,84
- davon: Erträge aus Erstattungen	55.618,13	86.816,24
- davon: Erträge aus Abführung an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00
Betriebserträge	10.342.166,67	9.373.284,31
7. Materialaufwand	-856.845,46	-1.083.654,04
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-174.241,57	-158.207,52
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-682.603,89	-925.446,52
8. Personalaufwand	-5.548.654,24	-5.629.985,06
a) Gehälter	-4.160.199,04	-4.187.917,96
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-1.388.455,20	-1.442.067,10
9. Abschreibungen	-402.534,22	-454.914,66
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-402.534,22	-454.914,66
b) Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der IHK üblichen Abschreibungen überschreiten (Haus der Wirtschaft)	0,00	0,00
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.915.958,09	-3.544.450,60
- davon: Zuführungen an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00
Betriebsaufwand	-9.723.992,01	-10.713.004,36
Betriebsergebnis	618.174,66	-1.339.720,05
11. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	11.604,57	27.217,31
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-3.112,02	4.890,99
- davon: Erträge aus Abzinsung	0,00	0,00
- davon: Verwahrkosten	-7.477,16	0,00
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-207.263,71	-217.015,63
- davon: Aufwendungen aus Aufzinsung	-205.411,17	-217.015,63
Finanzergebnis	-198.771,16	-184.907,33
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	419.403,50	-1.524.627,38
16. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00
17. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
19. Sonstige Steuern	-81.587,72	-81.572,72
20. Jahresergebnis (+ Jahresüberschuss / - Jahresfehlbetrag)	337.815,78	-1.606.200,10
21. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	0,00	467.905,24
22. Entnahmen aus Rücklagen	1.362.015,72	2.357.280,10
a) aus der Ausgleichsrücklage	0,00	607.944,84
b) aus anderen Rücklagen	1.362.015,72	1.749.335,26
23. Einstellungen in Rücklagen	-685.650,00	-1.218.985,24
a) in die Ausgleichsrücklage	0,00	-467.905,24
b) in andere Rücklagen	-685.650,00	-751.080,00
24. Bilanzergebnis (+ Bilanzüberschuss / - Bilanzfehlbetrag)	1.014.181,50	0,00



IHK Offenbach

Finanzrechnung für das Jahr 2020

	Ist 2020	Ist 2019
1. Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten	337.815,78	-1.606.200,10
2. +/- AFA und Sonderposten	402.534,22	454.914,66
a) +/- Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf	402.534,22	454.914,66
b) - Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0,00
3. +/- Veränderungen Rückstellungen / RAP	302.806,64	421.155,91
a) +/- Rückstellungen	289.092,03	424.322,55
b) +/- RAP	13.714,61	-3.166,64
4. +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-) [bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio]	0,00	0,00
5. +/- Abgänge von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	-5.720,00
6. +/- Veränderungen aus der Abnahme und Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	-418.519,77	77.114,44
7. +/- Veränderungen aus der Zunahme und Abnahme der Verbindlichkeiten aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	-127.430,89	-42.427,97
8. +/- Außerordentliche Posten	0,00	0,00
9. = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	497.205,98	-701.163,06
10. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögen	0,00	8.000,00
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-106.286,22	-310.776,66
a) - Grundstücke und Gebäude	-76.290,46	-4.556,03
b) - Technische Anlagen	0,00	0,00
c) - Betriebs- und Geschäftsausstattung	-29.995,76	-306.220,63
12. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00
13. - Auszahlungen für Investitionen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00
14. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	229.087,34	425.527,66
15. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-10.192,61	-26.214,86
16. = Cashflow aus Investitionstätigkeit	112.608,51	96.536,14
17. + Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00
a) + Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00
b) - Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00
18. - Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00
19. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe der Zeilen 9, 16 und 19)	609.814,49	-604.626,92
21. + Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	10.745.487,57	11.350.114,49
22. = Finanzmittelbestand am Ende der Periode	11.355.302,06	10.745.487,57

Plan-Ist-Vergleich Erfolgsrechnung für das Jahr 2020

	Plan 2020	Ist 2020	Abweichung	Ist 2019
1. Erträge aus IHK-Beiträgen	8.317.000,00	8.479.845,73	162.845,73	7.160.099,34
2. Erträge aus Gebühren	851.000,00	815.166,04	-35.833,96	848.891,96
3. Erträge aus Entgelten	679.000,00	617.675,52	-61.324,48	737.812,60
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Sonstige betriebliche Erträge	537.000,00	429.479,38	-107.520,62	626.480,41
- davon: Erträge aus öffentlichen Zuwendungen	26.000,00	39.489,10	13.489,10	27.794,84
- davon: Erträge aus Erstattungen	73.000,00	55.618,13	-17.381,87	86.816,24
- davon: Erträge aus Abführung an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebserträge	10.384.000,00	10.342.166,67	-41.833,33	9.373.284,31
7. Materialaufwand	-967.650,00	-856.845,46	110.804,54	-1.083.654,04
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-180.500,00	-174.241,57	6.258,43	-158.207,52
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-787.150,00	-682.603,89	104.546,11	-925.446,52
8. Personalaufwand	-5.650.500,00	-5.548.654,24	101.845,76	-5.629.985,06
a) Gehälter	-4.297.500,00	-4.160.199,04	137.300,96	-4.187.917,96
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-1.353.000,00	-1.388.455,20	-35.455,20	-1.442.067,10
9. Abschreibungen	-600.000,00	-402.534,22	197.465,78	-454.914,66
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-600.000,00	-402.534,22	197.465,78	-454.914,66
b) Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der IHK üblichen Abschreibungen überschreiten (Haus der Wirtschaft)	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.639.660,00	-2.915.958,09	723.701,91	-3.544.450,60
- davon: Zuführungen an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebsaufwand	-10.857.810,00	-9.723.992,01	1.133.817,99	-10.713.004,36
Betriebsergebnis	-473.810,00	618.174,66	1.091.984,66	-1.339.720,05
11. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	30.000,00	11.604,57	-18.395,43	27.217,31
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.000,00	-3.112,02	-5.112,02	4.890,99
- davon: Erträge aus Abzinsung	0,00	0,00	0,00	0,00
- davon: Verwahrkosten	0,00	-7.477,16	-7.477,16	0,00
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-250.000,00	-207.263,71	42.736,29	-217.015,63
- davon: Aufwendungen aus Aufzinsung	-250.000,00	-205.411,17	44.588,83	-217.015,63
Finanzergebnis	-218.000,00	-198.771,16	19.228,84	-184.907,33
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-691.810,00	419.403,50	1.111.213,50	-1.524.627,38
16. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
17. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
19. Sonstige Steuern	-81.000,00	-81.587,72	-587,72	-81.572,72
20. Jahresergebnis (+ Jahresüberschuss / - Jahresfehlbetrag)	-772.810,00	337.815,78	1.110.625,78	-1.606.200,10
21. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00	0,00	467.905,24
22. Entnahmen aus Rücklagen	1.829.680,11	1.362.015,72	-467.664,39	2.357.280,10
a) aus der Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	0,00	607.944,84
b) aus anderen Rücklagen	1.829.680,11	1.362.015,72	-467.664,39	1.749.335,26
23. Einstellungen in Rücklagen	-950.000,00	-685.650,00	264.350,00	-1.218.985,24
a) in die Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	0,00	-467.905,24
b) in andere Rücklagen	-950.000,00	-685.650,00	264.350,00	-751.080,00
24. Bilanzergebnis (+ Bilanzüberschuss / - Bilanzfehlbetrag)	106.870,11	1.014.181,50	907.311,39	0,00

Plan-Ist-Vergleich Finanzrechnung für das Jahr 2020

	Plan 2020	Ist 2020	Abweichung	Ist 2019
1. Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten	-773.610,00	337.815,78	1.111.425,78	-1.606.200,10
2. +/- AFA und Sonderposten	600.000,00	402.534,22	-197.465,78	454.914,66
a) +/- Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf	<u>600.000,00</u>	<u>402.534,22</u>	<u>-197.465,78</u>	<u>454.914,66</u>
b) - Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
3. +/- Veränderungen Rückstellungen / RAP	0,00	302.806,64	302.806,64	421.155,91
a) +/- Rückstellungen	<u>0,00</u>	<u>289.092,03</u>	<u>289.092,03</u>	<u>424.322,55</u>
b) +/- RAP	<u>0,00</u>	<u>13.714,61</u>	<u>13.714,61</u>	<u>-3.166,64</u>
4. +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-) [bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio]	XXX	0,00	XXX	0,00
5. +/- Abgänge von Gegenständen des Anlagevermögens	XXX	0,00	XXX	-5.720,00
6. +/- Veränderungen aus der Abnahme und Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	XXX	-418.519,77	XXX	77.114,44
7. +/- Veränderungen aus der Zunahme und Abnahme der Verbindlichkeiten aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	XXX	-127.430,89	XXX	-42.427,97
8. +/- Außerordentliche Posten	XXX	0,00	XXX	0,00
9. = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-173.610,00	497.205,98	670.815,98	-701.163,06
10. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	8.000,00
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-216.800,00	-106.286,22	110.513,78	-310.776,66
a) - Grundstücke und Gebäude	<u>0,00</u>	<u>-76.290,46</u>	<u>-76.290,46</u>	<u>-4.556,03</u>
b) - Technische Anlagen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
c) - Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>-216.800,00</u>	<u>-29.995,76</u>	<u>186.804,24</u>	<u>-306.220,63</u>
12. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
13. - Auszahlungen für Investitionen des immateriellen Anlagevermögens	-82.000,00	0,00	82.000,00	0,00
14. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	229.087,34	229.087,34	425.527,66
15. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	-10.192,61	-10.192,61	-26.214,86
16. = Cashflow aus Investitionstätigkeit	-298.800,00	112.608,51	411.408,51	96.536,14
17. + Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
a) + Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
b) - Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
18. - Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
19. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe der Zeilen 9, 16 und 19)	-472.410,00	609.814,49	1.082.224,49	-604.626,92
21. + Finanzmittelbestand am Anfang der Periode		10.745.487,57		11.350.114,49
22. = Finanzmittelbestand am Ende der Periode		11.355.302,06		10.745.487,57

Anlagespiegel 2020

Positionen der Bilanz	Entwicklung der Anschaffungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Restbuchwerte (Stand 31.12.2020)	Restbuchwerte (Stand 31.12.2019)
	Anfangsbestand	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Endbestand	Anfangsbestand	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Umbuchungen	Entnahme für Abgänge	Endbestand		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte u. Werte sowie Lizenzen an solchen	257.959,80	0,00	0,00	0,00	257.959,80	234.983,80	22.738,00	0,00	0,00	257.721,80	238,00	22.976,00
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Su. I. Immaterielle Vermögensgegenstände	257.959,80	0,00	0,00	0,00	257.959,80	234.983,80	22.738,00	0,00	0,00	257.721,80	238,00	22.976,00
II. Sachanlagen												
*1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte u. Bauten auf fremden	9.548.452,48	76.290,46	0,00	0,00	9.624.742,94	990.949,48	261.956,46	0,00	0,00	1.252.905,94	8.371.837,00	8.557.503,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	59.570,01	0,00	0,00	0,00	59.570,01	58.846,01	238,00	0,00	0,00	59.084,01	486,00	724,00
*3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.593.354,06	29.995,76	0,00	0,00	1.623.349,82	1.106.624,06	117.601,76	0,00	0,00	1.224.225,82	399.124,00	486.730,00
4. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Su. II. Sachanlagen	11.201.376,55	106.286,22	0,00	0,00	11.307.662,77	2.156.419,55	379.796,22	0,00	0,00	2.536.215,77	8.771.447,00	9.044.957,00
Su. Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	11.459.336,35	106.286,22	0,00	0,00	11.565.622,57	2.391.403,35	402.534,22	0,00	0,00	2.793.937,57	8.771.685,00	9.067.933,00
III. Finanzanlagen												
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	800.000,00	0,00	0,00	200.000,00	600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600.000,00	800.000,00
6 sonstige Ausleihungen (Sonst. Finanzanlagen)	1.098.494,55	10.192,61	0,00	29.087,34	1.079.599,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.079.599,82	1.098.494,55
Su. III Finanzanlagen	1.898.494,55	10.192,61	0,00	229.087,34	1.679.599,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.679.599,82	1.898.494,55
Su. Summe Anlagevermögen	13.357.830,90	116.478,83	0,00	229.087,34	13.245.222,39	2.391.403,35	402.534,22	0,00	0,00	2.793.937,57	10.451.284,82	10.966.427,55

ANHANG

zum

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr

vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020

der Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main

I. Allgemeine Angaben und Erläuterungen zum Jahresabschluss

(mit Erläuterungen und Aufgliederungen der einzelnen Bilanzposten)

Vorbemerkungen

Die IHK Offenbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Für das Rechnungswesen samt Jahresabschluss der Industrie- und Handelskammern sind nach § 3 Abs. 7a IHKG die Grundsätze kaufmännischer Rechnungslegung und Buchführung in sinngemäßer Weise nach dem dritten Buch des Handelsgesetzbuches in der jeweiligen Fassung anzuwenden. Das Nähere wird durch Satzung unter Beachtung der Grundsätze des staatlichen Haushaltsrechts geregelt.

Die Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main führt ihre Rechnungslegung auf der Grundlage des durch die Vollversammlung beschlossenen Finanzstatuts sowie den dazu von der Präsidentin und dem Hauptgeschäftsführer erlassenen Richtlinien durch.

Die Regelungen und Ausführungen des Finanzstatuts folgen grundsätzlich den für alle Kaufleute geltenden Rechnungslegungsvorschriften (§§ 238 bis 257, 284 bis 386 und 289 nach dem dritten Buch des Handelsgesetzbuches in der jeweils geltenden Fassung, sowie Artikel 28, 66 und 67 EGHGB) unter Berücksichtigung der Aufgabenstellung und Organisation der Industrie- und Handelskammern und ihrer Einbindung in das öffentliche Haushaltsrecht.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind jeweils bei den Erläuterungen der betreffenden Bilanzposten dargestellt. Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

In der Bilanz sind sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden enthalten, soweit gesetzlich bzw. nach den Vorschriften des Finanzstatuts nichts anderes bestimmt ist. Die Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite verrechnet worden.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

1. Aktiva

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Für die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sind die Anschaffungskosten abzüglich anteiliger, nach Maßgabe steuerlicher AfA-Tabellen bemessener Abschreibungen angesetzt, die der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der IHK entsprechen. Die Gegenstände des immateriellen Anlagevermögens werden linear über eine Nutzungsdauer von 3 Jahren abgeschrieben. Immaterielle Vermögensgegenstände mit geringem Wert (Anschaffungskosten zwischen € 250,00 bis € 1.000,00 netto) werden entsprechend der unterstellten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer als Sammelwirtschaftsgut über fünf Jahre abgeschrieben. Immaterielle Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von unter € 250,00 netto werden unmittelbar in den Aufwand gebucht.

II. Sachanlagen

Der Grund und Boden wurde nach dem Vergleichswertverfahren der WertV auf Basis des im Oktober 2003 erstellten Wertgutachtens erstellt.

Erworbene Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich anteiliger Abschreibungen nach Maßgabe der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der IHK bewertet.

Das im Jahr 2016 erworbene Gebäude wird über die Restnutzungsdauer mit 3% p.a. (Restnutzungsdauer 33 1/3 Jahre) abgeschrieben.

Die Abschreibungen werden grundsätzlich linear unter Zugrundelegung der in den amtlichen AfA-Tabellen festgelegten Nutzungsdauern berechnet. Sie entsprechen der betrieblichen Nutzungszeit der IHK Offenbach am Main. Bei anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung werden Nutzungsdauern zwischen 3 und 15 Jahren zugrunde gelegt (Abschreibungssätze zwischen 6 2/3 und 33 1/3 %). Vermögensgegenstände mit geringem Wert (Anschaffungskosten zwischen € 250,00 bis € 1.000,00 netto) werden entsprechend der unterstellten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer als Sammelwirtschaftsgut über fünf Jahre abgeschrieben. Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von unter € 250,00 netto werden unmittelbar in den Aufwand gebucht.

III. Finanzanlagen

Die Wertpapiere des Anlagevermögens werden mit Anschaffungskosten beziehungsweise dem niedrigeren beizulegenden Wert aktiviert.

Beteiligungen bzw. Anteile an Unternehmen sind mit den Anschaffungskosten entsprechend der Stammeinlage bzw. den Anteilen an einer Stammeinlage bzw. dem geringeren beizulegenden Wert bewertet. Die unter den sonstigen Ausleihungen und Rückdeckungsansprüchen ausgewiesene Forderung aus Darlehen ist mit dem Nennwert der Forderung zum Stichtag angesetzt.

Forderungen aus Rückdeckungsversicherungen sind mit den Aktivwerten der Versicherungen ausgewiesen.

Das Guthaben bei der Unterstützungskasse deutscher Wirtschaftsorganisationen wurde zu Anschaffungskosten bewertet.

B. Umlaufvermögen

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt.

Für die Forderungen aus IHK-Beiträgen werden Einzelwertberichtigungen in pauschalierter Form gemäß Bilanzierungs- und Kontierungsleitfaden des IHK/DIHK-Arbeitskreises Kaufmännisches Rechnungswesen und Controlling (2. Auflage, Erläuterungen zu Kontengruppe 24 „Forderungen aus IHK-Beiträgen, Gebühren und Entgelten“) ermittelt.

Für die Wertberichtigungen für ausstehende IHK-Mitgliedsbeiträge gelten folgende Daten:

Geschäftsjahr der Fakturierung	Handelsregister (HR)	Kleingewerbetreibende (KGT)
Laufendes Jahr (2020)	0 %	10 %
Das vor dem laufenden Geschäftsjahr liegende Jahr	70 %	90 %
Forderungen > 2 Jahre	100 %	100 %

Für ausstehende Forderungen aus Lieferung und Leistung wurden Pauschalwertberichtigungen von 1% gebildet, soweit keine Einzelwertberichtigungen vorgenommen wurden.

IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

Die liquiden Mittel sind mit dem Nennwert angesetzt.

C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Ausgewiesen sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

2. Passiva

A. Eigenkapital

I. Nettoposition

Die Nettoposition ergibt sich aus der in der Eröffnungsbilanz festgestellten Differenz von Vermögen und Schulden unter Berücksichtigung der Rücklagen und wurde auf 5.700.000,00 € gesetzt.

II. Ausgleichsrücklage

Entsprechend den Vorschriften zum Finanzstatut der Industrie- und Handelskammern ist nach § 15 a Abs. 2 Finanzstatut eine Ausgleichsrücklage bis zu 50 % der Summe der geplanten Aufwendungen zu bilden. Sie dient zum Ausgleich ergebniswirksamer Schwankungen.

III. Andere Rücklagen

Die anderen Rücklagen werden entsprechend nach § 15 a Abs. 2 Finanzstatut gebildet und dotiert.

B. Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zur Erfüllung der Verpflichtung notwendig ist. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden entsprechend den Regelungen des § 253 Abs. 2 HGB abgezinst.

Der Berechnung der Pensionsrückstellungen erfolgte nach nachstehenden Verfahren und Annahmen sowie den Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck.

	„Beamtenähnliche Versorgung“	Zusatzversorgung
Verfahren	Modifiziertes Teilwertverfahren	Anwartschaftsbarwertverfahren
Rechnungszinssatz p.a. (7-Jahres-Durchschnitt)	1,61 % (VJ: 1,97%)	1,61 % (VJ: 1,97%)
Rechnungszinssatz p.a. (10-Jahres-Durchschnitt)	2,31 % (VJ: 2,71%)	2,31 % (VJ: 2,71%)
Anwartschaftstrend (z.B. Gehalt) p.a.	3,50 % (VJ: 3,50%)	2,00 % (VJ: 2,00%)
BBG-Trend p.a.	3,50 % (VJ: 3,50%)	1,00 % (VJ: 1,00%)
Rententrend p.a.	2,00 % (VJ: 2,00%)	1,00 % (VJ: 1,00%)

Der Unterschiedsbetrag gemäß § 253 Abs. 6 Satz 1 HGB beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf T€ 686.

II. Sonstige Rückstellungen

Für Rückstellungen für Beihilfen und Jubiläumzahlungen wurden ebenfalls versicherungsmathematische Gutachten eingeholt. Die Berechnungen nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren berücksichtigen neben den „Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck“ folgende, weitere Annahmen:

Für Beihilfen:

Rechnungszinssatz p.a.	1,61 % (VJ: 1,97%)
Rententrend p.a.	4,50 % (VJ: 4,50%)
(5-Jahresdurchschnitt der Beihilfeleistungen)	€ 3.931 (VJ: € 3.341)

Für Jubiläen:

Rechnungszinssatz p.a.	1,27 % (VJ: 1,59%)
Anwartschaftstrend (z.B. Gehalt) p.a.	2,00 % (VJ: 2,00%)

Für die Sozialabgaben werden die Prozentsätze der Sozialversicherung berücksichtigt. Die Rückstellungen für Urlaub und Überstunden wurden unter Berücksichtigung der individuellen Gehaltsaufwendungen und Sozialabgaben berechnet.

C. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag zum Bilanzstichtag berücksichtigt.

D. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Ausgewiesen sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

III. Einzelangaben

1. Aktiva

A. Anlagevermögen

Die Aufgliederung der Posten des Anlagevermögens ist gesondert im Anlagenspiegel dargestellt (siehe Anlage 1/6/1).

I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	31.12.2020	31.12.2019
		€ 238,00	€ 22.976,00

Die Immateriellen Vermögensgegenstände umfassen ausschließlich Softwarelizenzen.

II.	Sachanlagen	31.12.2020	31.12.2019
		€ 8.771.447,00	€ 9.044.957,00

1. Grundstücke und Gebäude

Die Bewertung des Grundstücks der Liegenschaft in Offenbach, Frankfurter Str. 90 / Ludwigstrasse 65, erfolgte auf Basis eines Wertgutachtens in Höhe von T€ 1.600.

Das im Jahr 2016 erworbene Gebäude weist einen Wert von T€ 6.450 und die als Mietereinbau eingebaute Klimaanlage von T€ 322 aus.

2./3. Technische Anlagen und andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die anderen Technischen Anlagen und Maschinen und die Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von insgesamt T€ 400 enthalten das vollständige Inventar der IHK Offenbach am Main wie Containerpacker, Büromaschinen, EDV-Ausstattung, Büromöbel und sonstige Büroausstattung.

III.	Finanzanlagen	31.12.2020	31.12.2019
		€ 1.679.599,82	€ 1.898.494,55

5. Wertpapiere des Anlagevermögens

Die mit einer entsprechenden langen Laufzeit erworbenen Sparbriefe werden bei Wertpapieren des Anlagevermögens in Höhe von T€ 600 ausgewiesen.

6. Sonstige Ausleihungen (Sonstige Finanzanlagen)

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Offenbacher Messegesellschaft mbH, Offenbach	1.030,00	1.030,00
Mittelständische Beteiligungsges. Hessen mbH, Frankfurt am Main	14.477,42	14.477,42
Anteile an Stammeinlagen, verwaltet durch den Treuhänder IHK FFM		
- Beteiligung Bürgschaftsbank Hessen GmbH, Wiesbaden	18.958,70	18.958,70
- Frankfurt Rhein-Main GmbH, Frankfurt am Main	1.650,77	1.650,77
Zwischensumme	<u>36.116,89</u>	<u>36.116,89</u>
Stammeinlage an der IHK DIGITAL GmbH	1.122,09	0,00
Stammeinlage an der IHK GfI	4.730,00	4.730,00
Anteile an Unternehmen und Beteiligungen	<u>41.968,98</u>	<u>40.846,89</u>
Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Hessen mbH Darlehen	20.049,00	20.049,00
Rückdeckungsansprüche aus Versicherungen	27.413,95	53.519,22
Unterstützungskasse (Kapitalstock)	990.167,89	984.079,44
Sonstige Ausleihungen und Rückdeckungsansprüche	<u>1.079.599,82</u>	<u>1.098.494,55</u>

Bei den Rückdeckungsansprüchen aus Versicherungen handelt es sich um die Ansprüche an Versicherer für Pensionsrückdeckungsversicherungen. Der Ansatz der Aktivwerte erfolgte zum 31. Dezember 2020. Der angegebene Wert ist das Deckungskapital der Versicherungen einschließlich ggf. vorhandener Überschussanteile.

Die Unterstützungskasse hat Mittel der IHK für die teilweise Ausfinanzierung von Pensionsverpflichtungen bei einem Kreditinstitut angelegt.

B. Umlaufvermögen **31.12.2020** **31.12.2019**

 I. Vorräte € 0,00 € 0,00

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Beiträgen, Gebühren, Entgelten, sonstigen Lieferungen und Leistungen

	31.12.2020	31.12.2019
	€ 884.556,58	€ 479.768,22

Der Forderungsbestand enthält wertberichtigte Beitragsforderungen sowie Forderungen aus Gebühren und Entgelten. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Beitragsforderungen	963.740,82 €	
pauschalierte Einzelwertberichtigung	194.468,50 €	
wertberichtigte Beitragsforderungen		769.272,32 €
Forderungen aus Gebühren und Entgelten	116.226,26 €	
Pauschalwertberichtigung	1.162,00 €	
wertberichtigte Forderungen		115.064,26 €
zweifelhafte Forderungen		220,00 €
		<u>884.556,58 €</u>

Der Anstieg der Forderungen beruht zu einem erheblichen Teil aus noch nicht erfolgten Zahlungseingängen, die durch die Corona-Pandemie bedingt sind. Diese sind nur anteilig über beantragte Stundungen begründet. Die pauschalierten Einzelwertberichtigungen haben sich dadurch um 25.711,14 € erhöht.

2. Sonstige Vermögensgegenstände

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Debitorische Kreditoren	593,21	5.959,36
Lohn- und Gehaltsvorschüsse	619,41	0,00
andere sonstige Vermögensgegenstände	20.687,82	2.209,67
Sonstige Vermögensgegenstände	21.900,44	8.169,03

Bei den anderen sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um den Überschuss aus Abschlagszahlungen an die IHK DIGITAL GmbH, Berlin aus dem Jahr 2019 sowie die Forderung aus Abgrenzung von Zinsen aus Sparguthaben T€ 2.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

31.12.2020	31.12.2019
€ 11.355.302,06	€ 10.745.487,57

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind durch Kontoauszüge und Saldenbestätigungen nachgewiesen. Für die Kassenbestände und Postwertzeichen liegen Aufnahmeprotokolle vor. Der Anstieg der flüssigen Mittel beruht im Wesentlichen aus dem positiven Jahresergebnis und zum Teil auch aus der Umschichtung aus dem Finanzanlagevermögen von T€ 200.

C. Aktive Rechnungsabgrenzung

31.12.2020	31.12.2019
€ 120.615,56	€ 129.143,68

Die Abgrenzungen betreffen vor allem im Voraus gezahlte Beträge für Ruhegehaltszahlungen für Januar 2021 in Höhe von T€ 34 und eine Umlagezahlung an eine Unterstützungskasse von € 23. Auch sind noch Vorauszahlungen für die Inanspruchnahme von IT-Leistungen von T€ 63 enthalten.

2. Passiva

A. Eigenkapital

Zusammensetzung:

Im Einzelnen:

I. Nettoposition

Die Nettoposition wurde bei der Eröffnungsbilanz als Differenz von Vermögen und Schulden unter Berücksichtigung der Rücklagen ermittelt und in Höhe von € 5.700.000,00 festgesetzt.

II. Ausgleichsrücklage

Zum Stichtag hat sie einen Bestand von T€ 2.365 oder 21,14 % (VJ T€ 2.365 oder 20,60 %) der geplanten Aufwendungen. Die Angemessenheit der Ausgleichsrücklage wurde anhand des vom DIHK zur Verfügung gestellten Berechnungstool (Risikotool) ermittelt. Die sich aus der Berechnung ergebende Summe für die Höhe der Ausgleichsrücklage beläuft sich bei einem Konfidenzintervall von 95% auf T€ 2.489. Damit liegt die Dotierung der Ausgleichsrücklage im Rahmen des errechneten Risikos. Bei der Berechnung wurden aktuelle Gegebenheiten sowie die Erfahrungswerte der letzten 5 Jahre zugrunde gelegt. Dies trifft ebenso auf die Einschätzungen der möglichen Eintrittswahrscheinlichkeiten zu.

Im Einzelnen wurden folgende Risiken definiert:

Konjunkturelle Schwankungen bei den Beiträgen, konjunkturabhängige Gebührenerträge, konjunkturabhängige und schwankende Teilnehmerzahlen bei Lehrgängen und Seminaren, Leerstandsrisiken für den vermieteten Bürotrakt und Risiken durch technische Störungen in den Betriebsabläufen sowie Datenschutz- und Rechtsrisiken. Besonders berücksichtigt wurden dabei die Auswirkungen der Corona-Krise auf die Konjunktur und die Geschäftsentwicklung der IHK.

III. Andere Rücklagen

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Andere zweckgebundene Rücklagen		
Finanzierungsrücklage	2.246.402,50	2.466.402,50
Instandhaltungsrücklage	1.261.660,36	1.402.926,27
IT-Rücklage	213.000,00	303.000,00
IHK-Digital übergreifende Maßnahmen	70.000,00	222.000,00
IHK-Digital Offenbach spezifische Maßnahmen	795.017,16	795.017,16
Rücklage Strategische Wirtschaftsförderung	99.623,38	122.493,19
Rücklage Flüchtlingsprojekte	124.898,97	154.898,97
Projektrücklage	1.200,00	25.000,00
Zinsausgleichsrücklage	685.650,00	676.080,00
Onlineprojekte	29.000,00	35.000,00
Andere Kapitalrücklagen	5.526.452,37	6.202.818,09

Finanzierungsrücklage:

Die Finanzierungsrücklage gleicht die Abschreibungen auf das IHK-Gebäude aus und wird jährlich in Höhe von T€ 220 in Anspruch genommen. Sie wird in etwas mehr als 10 Jahren nach dem Bilanzstichtag aufgebraucht sein. Die Aktivierung der Überdachung Treppenaufgang im Außenbereich wird hier nicht für die Inanspruchnahme der Rücklage berücksichtigt. Hier wird nur der Wert des IHK-Gebäudes und einer aktivierten Klimaanlage herangezogen.

Zinsausgleichsrücklage:

In Höhe des Unterschiedsbetrages aus der Berechnung von Pensionsrückstellungen mit einem durchschnittlichen Marktzinssatz der letzten sieben Jahre im Verhältnis zu einem solchen mit einem Zinssatz der letzten zehn Jahre hat die IHK eine Zinsausgleichsrücklage gebildet. Die Rücklage wird für ein Jahr gebildet und ist abhängig von der erwarteten Zinsentwicklung.

Instandhaltungsrücklage:

Im Jahr 2020 wurden zur Finanzierung von Instandhaltungsmaßnahmen insgesamt T€ 141 aus der Rücklage entnommen.

Folgende konkrete Maßnahmen sind durchgeführt worden:

Die Erneuerung der Außenjalousien sowie der Sanitärbereiche wurde weitergeführt, Teilbeträge wurden der Rücklage entnommen.

Die Erneuerung der stark beanspruchten Böden im Andienungsbereich wurde begonnen, Teilbeträge wurden der Rücklage entnommen.

Weitere Sanierungs- und Umbaumaßnahmen sind für 2021 in Vorbereitung. Die restliche Inanspruchnahme ist für die Jahre 2021 – 2024 vorgesehen.

Die Instandhaltungsrücklage wurde gebildet für:

Bezeichnung	Stand Jahresende
kurz- und mittelfristig	
Zufahrt und Entwässerung der Tiefgaragenzufahrt	55.692,00
Überdachung der Tiefgaragenzufahrt	306.306,00
Herrichten der Stellplätze und Zaunanlage auf der Südseite	22.276,80
Erneuerung Dichtprofile Fensterfassade und Fenstertüren	19.492,20
Sanitärbereiche	294.757,19
Erneuerung der mechanisch beanspruchten Böden im Andienungsbereich	14.968,12
Erneuerung der Außenjalousien	353.246,05
Elektronik des Aufzugs im Mieterbereich	55.692,00
energetische Ertüchtigung	<u>139.230,00</u>
tatsächlicher Bestand	1.261.660,36

Die Rücklagen enthalten jeweils Baunebenkosten in Höhe von 17% und Mehrwertsteuer in Höhe von 19% der geplanten Kosten.

IT-Rücklage:

Die IT-Rücklage wird zur Finanzierung laufender Aufwendungen im Bereich von Hard- und Software verwendet. Die geplante Inanspruchnahme für die einzelnen Projekte erfolgt voraussichtlich in 2021 - 2022.

Im Jahr 2020 wurden für die Modernisierung der Netzinfrastruktur (Telefonie, WLAN, VPN) T€ 40, für das Mitarbeiterportal/Office 365 T€ 40 und Identity u. Access Management T€ 10 entnommen.

Rücklage für Onlineprojekte:

Die IHK-Website wurde überarbeitet. Gleichzeitig müssen neue Schnittstellen zu vorhandenen Programmen integriert werden - z. B. Onlineanmeldung zu Seminaren und Lehrgängen. Dafür wurde diese Rücklage gebildet. Für 2020 erfolgte eine Inanspruchnahme von T€ 6. Die Restabwicklung wird in 2021 erfolgen.

Rücklage Strategische Wirtschaftsförderung:

Für die Förderung regionaler Projekte, wie z. B. Masterplan und Wirtschaftsförderungsplan, wurde diese Rücklage gebildet. Im Jahr 2020 wurden insgesamt T€ 23 für folgende Maßnahmen entnommen:

Kammerinitiative/Perform	T€ 15
Masterplan	T€ 1
Wirtschaftsförderungskonzept	T€ 2
IHK-Jubiläum	T€ 5

Projektrücklage:

Aus der Projektrücklage wurde für „Innovation Design Campus“ T€ 24 entnommen.

Rücklage Flüchtlingsprojekt:

Für das Projekt wurden im Jahr 2020 für Personal- und Sachkosten von T€ 30 entnommen.

Übersicht über die Rücklagen, deren geplante und tatsächliche Veränderungen und Angaben zu den einzelnen Maßnahmen und Projekten.

Lfd. Nr.	Art der Rücklage	IST-Bestand zum 31.12.2019	Mittelabfluss in 2020	Mittelzufluss in 2020	Bestand zum 31.12.2020
1	Ausgleichsrücklage	2.364.892,72 €	0,00 €	0,00 €	2.364.892,72 €
2	Finanzierungsrücklage	2.466.402,50 €	-220.000,00 €	0,00 €	2.246.402,50 €
3	Instandhaltungsrücklage	1.402.926,27 €	-141.265,91 €	0,00 €	1.261.660,36 €
5	Zinsausgleichsrücklage (jährl. Auflösung u. Neu berechnete Zuführung)	676.080,00 €	-676.080,00 €	685.650,00 €	685.650,00 €
6	IT-Rücklage		0,00 €	0,00 €	
	* Netzinfrastruktur	60.000,00 €	-40.000,00 €	0,00 €	20.000,00 €
	* Cloud Strategie	80.000,00 €	0,00 €	0,00 €	80.000,00 €
	GFI Projekte EVA Analytics	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	10.000,00 €
	Dokumentmanagement DMS/ECM + E-MailArchiv	65.000,00 €	0,00 €	0,00 €	65.000,00 €
	Mitarbeiterportal	78.000,00 €	-40.000,00 €	0,00 €	38.000,00 €
	Identity u. Access Managment einschlieÙl. Veranstaltungstech.	10.000,00 €	-10.000,00 €	0,00 €	0,00 €
	IHK-Digital übergreifende Maßnahmen	222.000,00 €	-152.000,00 €	0,00 €	70.000,00 €
	IHK-Digital IHK Offenbach spezifische Maßnahmen	795.017,16 €	0,00 €	0,00 €	795.017,16 €
	Summe IT-Rücklage *	1.320.017,16 €	-242.000,00 €	0,00 €	1.078.017,16 €
7	Rücklage für Onlineprojekte				
	IHK-Website Schnittstellen	35.000,00 €	-6.000,00 €	0,00 €	29.000,00 €
	Summe Rücklage Onlineprojekte	35.000,00 €	-6.000,00 €	0,00 €	29.000,00 €
8	Wirtschaftsförderungsrücklage				
	Kammerinitiative Perform	20.000,00 €	-15.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €
	Umsetzungen aus dem Masterplan	17.968,08 €	-1.049,23 €	0,00 €	16.918,85 €
	Wirtschaftsförderungskonzept Kreis Offenbach	9.525,11 €	-1.820,58 €	0,00 €	7.704,53 €
	IHK-Jubiläum 2021	75.000,00 €	-5.000,00 €	0,00 €	70.000,00 €
	Summe Wirtschaftsförderungsrücklage	122.493,19 €	-22.869,81 €	0,00 €	99.623,38 €
9	Projektrücklage				
	Innovation Design Campus	25.000,00 €	-23.800,00 €	0,00 €	1.200,00 €
	Summe Projektrücklage	25.000,00 €	-23.800,00 €	0,00 €	1.200,00 €
10	Rücklage Flüchtlingsprojekt Personal- und Sachkosten	154.898,97 €	-30.000,00 €	0,00 €	124.898,97 €
	Bestand der Rücklagen insgesamt	8.567.710,81 €	-1.362.015,72 €	685.650,00 €	7.891.345,09 €

Umschichtung von T€ 50 von Gfl-Projekt

* EVA Analytics nach Cloud Strategie

Das Jahresergebnis 2020 beträgt € 337.815,78 und das Ergebnis nach Rücklagenveränderung € 1.014.181,50. Es ist vorgesehen, über die Verwendung im Rahmen des Entlastungsverfahrens zu entscheiden.

C. Rückstellungen

I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

31.12.2020	31.12.2019
€ 7.167.461,00	€ 6.937.361,00

Der Betrag verteilt sich auf Pensionsverpflichtungen gegenüber Ruheständlern (T€ 5.064), aktiven Mitarbeitern (T€ 1.703) und ausgeschiedenen Mitarbeitern (T€ 400).

Die IHK hat in Versorgungsverträgen bestimmten Mitarbeitern eine Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen und für alle übrigen Beschäftigten eine Betriebsrente nach der Zusatzversorgungsordnung der IHK vom 26. Juli 1993 in der Fassung vom 01.05.2013 gewährt.

Von den Pensionsverpflichtungen entfallen T€ 4.209 auf ehemalige Mitglieder der Geschäftsführung und T€ 779 auf Mitglieder der Geschäftsführung. Die Pensionszahlungen an Mitglieder der ehemaligen Geschäftsführung bzw. ihrer Hinterbliebenen belaufen sich auf T€ 409.

Die Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen beinhalten auch den Ergebniseffekt aus der Änderung des Abzinsungssatzes.

II. Rückstellung für Steuern

31.12.2020	31.12.2019
€ 0,00	€ 0,00

III. sonstige Rückstellungen

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Rückstellung für Resturlaubsansprüche der Mitarbeiter	61.134,00	58.889,00
Rückstellung für Gleitzeitguthaben der Mitarbeiter	3.853,00	4.411,00
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge für Mitarbeiter	22.000,00	20.000,00
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge für Dritte	9.000,00	8.600,00
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge für Kursteilnehmer	3.200,00	3.600,00
Rückstellung für Dienstjubiläen	30.904,00	27.015,00
Rückstellung für Beihilfen	252.915,00	222.952,00
Rückstellung für Jahresabschlusskosten	73.544,40	67.078,34
Rückstellung für ausstehende Rechnungen	30.412,38	34.525,41
Rückstellung für Aufbewahrung	259.900,00	240.800,00
sonst. Rückstellungen	746.862,78	687.870,75

Die sonstigen Rückstellungen wurden insbesondere für die Verpflichtungen aus dem Personalbereich gebildet. Den Berechnungen der Rückstellungen für Urlaubsansprüche und Gleitzeitguthaben lagen die noch zu vergütenden Resturlaubstage bzw. Stunden am Bilanzstichtag zugrunde. Sie wurden mit den Stundensätzen (Tagessätzen) der jeweiligen Mitarbeiter/innen bewertet. Diese Stunden- bzw. Tagessätze umfassen die Gehaltsansprüche und die darauf entfallenden sozialen Abgaben. Für die Berechnung der Rückstellungen für Dienstjubiläen und Beihilfen wurden versicherungsmathematische Gutachten eingeholt.

Die Beihilferückstellungen betreffen ausschließlich in Ruhesstand befindliche Personen. Neue Zusagen gibt es nicht und sind auch nicht mehr vorgesehen.

Die Zuführungen zu den langfristigen Rückstellungen beinhalten auch den Ergebniseffekt aus der Änderung des Abzinsungssatzes.

D. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben, abgesehen von den Mietkautionen in Höhe von € 26.331,97, eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Die IHK hat dafür keine Sicherheiten geleistet.

I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

31.12.2020	31.12.2019
€ 0,00	€ 0,00

III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

31.12.2020	31.12.2019
€ 133.822,06	€ 230.843,36

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestanden aufgrund von kurzfristigen Leistungsbeziehungen mit Lieferanten und haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Die Verbindlichkeiten sind durch eine Kreditoren-OP-Liste nachgewiesen.

VI. Sonstige Verbindlichkeiten

31.12.2020	31.12.2019
€ 169.654,03	€ 200.063,62

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Umsatzsteuer (T€ 3), Lohn- u. Kirchensteuer (T€ 83), kreditorische Debitoren (T€ 57) und Kautionen (T€ 26).

E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2020	31.12.2019
	€ 10.333,00	€ 5.146,51

Bei den passiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um anteilige, im Voraus gezahlte, Förderungen für das ENTERPRISE EUROPE NETWORK-Projekt, betreffend das Geschäftsjahr 2021.

Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, Haftungs- und Treuhandverhältnisse bestehen für:

1.1 Mietverträge

Für Kopiergeräte und EDV-Peripheriegeräte bestehen verschieden gestaltete Miet- und Überlassungsverträge. Es bestehen weiterhin noch Mietverträge für fünf Kaffeemaschinen und Wasserspender Höhe von T€ 14 und die Miete für die Bereitstellung bzw. Aufschaltung einer Alarmanlage bei der Polizei und der Feuerwehr in Höhe von T€ 2. Darüber hinaus besteht ein Service Vertrag für Applikation Service Providing für ein HR Management System (mit verschiedenen Modulen) über eine Restlaufzeit von 20 Monaten von T€ 44.

Mietverpflichtung für 1 Jahr	T€ 27
Mietverpflichtung für 2 bis 5 Jahre	T€ 68
Mietverpflichtung über 5 Jahre	T€ 0

1.2 Leasingverträge

Es besteht für einen PKW (BMW i3 Limousine) ein Vertrag über T€ 5/Jahr. Dieser wurde am 06.06.19 geschlossen und läuft seit September 2019 für 3 Jahre.

1.3 Wartungsverträge für technische Betriebsvorrichtungen

Es bestehen Wartungsverträge für technische Anlagen und Geräte in Höhe von insgesamt T€ 128 p.a. unter anderem für:

- Aufzug
- Brandmeldeanlage
- CO²-Anlage für die Lüftungsanlage und Klimaanlage
- Gebäudeblitzanlage
- Einbruchmeldeanlage
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Lüftungsanlagen mit Kältemaschine

Die Verträge haben in der Regel eine Laufzeit von einem Jahr und verlängern sich automatisch um 1 Jahr.

1.4 Andere Verträge

Es bestehen Versicherungsverträge in Höhe von insgesamt T€ 48 p.a.

- unter anderem
 - Geschäfts- und Betriebsversicherungen
 - Glasversicherungen
 - Allgemeine Gefahren- und Gebäudeversicherung
 - Kurzzeitige Projekt- und Veranstaltungsversicherungen
 - Kfz-Versicherungen
 - Elektronikversicherung
 - Haftpflichtversicherung

Die Versicherungsverträge haben immer eine Laufzeit von einem Jahr und verlängern sich automatisch um 1 Jahr.

2. Erträge aus Beiträgen

Für 2020 wurde der Umlagehebesatz auf 0,28% erhöht. Auch die Grundbeiträge wurden erhöht. Die Vorauszahlungen wurden in Höhe von 100% der Bemessungsgrundlage erhoben.

3. Haftungsverhältnisse im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft im Deutschen Industrie- und Handelskammertag e. V. Berlin:

Die IHK Offenbach am Main ist Mitglied im Deutschen Industrie- und Handelskammertag e. V. Berlin (DIHK). Nach § 28 der Vereinssatzung steht der IHK Offenbach am Main bei Auflösung des Vereins das nach Erfüllung der Verbindlichkeiten verbleibende Vermögen des DIHK anteilig im Verhältnis der Beiträge der letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahre zu. Übersteigen die Verbindlichkeiten das Vermögen, ist im gleichen Verfahren ein Schlussbeitrag zu leisten.

Der DIHK weist zum 31. Dezember 2020 bei einer Bilanzsumme von € 190,1 Mio. € (VJ. € 174,9 Mio. €) ein Eigenkapital von € 46,8 Mio. € aus. Bei einem zu Grunde gelegten Konfidenzintervall von 95 % beläuft sich das auf den DIHK einwirkende Risiko gemäß Wirtschaftsplan 2020 auf € 34 Mio. (Stand: September 2019).

Der durchschnittliche Beitrag der IHK Offenbach am Main zum DIHK belief sich in den letzten drei Jahren auf rund 0,47 % des gesamten Beitragsaufkommens des DIHK.

Das Honorar für die Abschlussprüfungen wird im Wege eines Umlageverfahrens erhoben. Berechnungsgrundlage des Umlageverfahrensanteils ist der Durchschnitt des in den letzten drei Jahren angefallenen Stundenaufwands für die Tätigkeiten je IHK am Gesamtaufwand. IHK übergreifende Gemeinschaftsleistungen werden durch Grundbeiträge sowie andere Bestätigungsleistungen und sonstige Leistungen mittels Tages- und Stundensätzen abgerechnet. Die jeweiligen Honorare enthalten anteilige Gemeinkosten und unterliegen dem Kostendeckungsprinzip.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung 2020

(Anlage 1/2 und Anlage 1/4 sowie Anlage 1/6/3)

Erträge aus IHK – Beiträgen: **Plan T€ 8.317** **Ist T€ 8.480**

Der Planansatz bei den IHK-Beiträgen wurde um T€ 163 übertroffen. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Erträge im Ist um T€ 1.320 erhöht. Die Zunahme der Beitragserträge betrifft die Vorauszahlungen für das Berichtsjahr und beruht insbesondere auf der im Berichtsjahr vorgenommenen Beitragserhöhung. Die Abrechnung von Beiträgen für Vorjahre hat zu einem Rückgang von T€ 544 geführt. In dieser Position hat die Corona-Pandemie noch keine Auswirkungen gezeigt, da die Ermittlung der Berechnungsgrundlagen vor dem Ausbruch der Pandemie erfolgte.

Pro-Forma-Abrechnung Beiträge

Zur periodengerechten Darstellung der Erträge aus Beiträgen wurde Mitte Dezember 2020 anhand aller bis zu diesem Zeitpunkt verfügbaren, noch nicht beschiedenen Bemessungsgrundlagen eine Berechnung der sich daraus für das laufende Jahr und die Vorjahre ergebenden Beitragsansprüche und Erstattungsverpflichtungen vorgenommen. Danach hätte sich bei erfolgter Veranlagung ein zusätzliches Beitragsaufkommen von saldiert T€ 148 ergeben, das sich rechnerisch aus Forderungen von T€ 222 und Verbindlichkeiten von T€ 74 zusammensetzt. Im Vorjahr wurden für diese Vorgänge die entsprechenden Bescheide erstellt.

Erträge aus Gebühren: **Plan T€ 851** **Ist T€ 815**

Der Planansatz für Gebühren wurde um T€ 36 unterschritten, die Erträge des Vorjahres um T€ 33. Die Corona-Pandemie hat zu Absagen einer Reihe von Zwischenprüfungen geführt, was den Rückgang der Erträge begründet.

Erträge aus Entgelten: **Plan T€ 679** **Ist T€ 618**

Die Erträge aus Entgelten verminderten sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 120 und gegenüber der Planung um T€ 61. Dies liegt insbesondere an Seminaren und sonstigen Veranstaltungen, die wegen der Corona-Pandemie nicht stattfanden. Dies konnte durch die Verlagerung auf Webinare nur teilweise ausgeglichen werden. Die Verkaufserlöse aus dem IHK-Mitteilungsblatt Offenbacher Wirtschaft sanken gegenüber der Planung um T€ 16, gegenüber dem Vorjahr um T€ 54, was in der Verminderung der Anzahl der produzierten Ausgaben begründet ist.

Sonstige betriebliche Erträge: **Plan T€ 537** **Ist T€ 429**

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten Erträge aus der Vermietung von Büroräumen einschließlich Nebenkosten in Höhe von T€ 134. Die Verminderung um T€ 36 gegenüber der Planung und dem Vorjahr wurde durch Mieterwechsel und dem damit verbundenen, zeitweisen Leerstand verursacht. Vor Allem der Ausfall der Bildungsmesse hat gegenüber der Planung und dem Vorjahr zu Mindererlösen von T€ 57 geführt. Dies und die um T€ 10 geminderten Erlöse aus der Vermietung von Veranstaltungsräumen und Parkplätzen in Höhe von T€ 84 sind im Wesentlichen durch die Corona-Pandemie bedingt. Die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen sowie die periodenfremden Erträge haben sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt um T€ 47 vermindert. Im Ergebnis sind, im Vergleich zum Vorjahr, um T€ 197 geringere sonstige betriebliche Erträge zu verzeichnen. Die Erträge liegen dabei auch um T€ 108 unter dem Haushaltsansatz.

Materialaufwendungen: Plan T€ 968 Ist T€ 857

Der Materialaufwand betrifft hauptsächlich Honorare für Dozenten (T€ 271, VJ T€ 284), sonstige Fremdleistungen inclusive der Kosten für an andere Kammern überstellte Prüflinge (T€ 116, VJ T€ 212), Prüferentschädigungen (T€ 167, VJ T€ 135) und Aufwendungen für Druckaufträge (T€ 91, VJ T€ 189). Der Materialaufwand liegt um T€ 227 unter dem Vorjahresniveau und um T€ 111 unter dem vorgesehenen Planansatz. Der Rückgang der Materialaufwendungen ist durch die Umsetzung der beschlossenen Sparmaßnahmen, die Verringerung der Anzahl der Ausgaben der IHK-Zeitschrift (OWI) und nicht erforderliche Aufwendungen wegen ausgefallener Veranstaltungen begründet. Auch die befristete Senkung der Mehrwertsteuer hat, da die IHK nur für die Teilbetriebe gewerblicher Art vorsteuerabzugsberechtigt ist, einen positiven Einfluss auf die Kosten.

Personalaufwendungen: Plan T€ 5.651 Ist T€ 5.549

Die Personalaufwendungen liegen um T€ 102 unter der Planung, davon entfallen T€ 137 auf Gehaltsaufwendungen. Die Aufwendungen für soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung liegen um T€ 35 über der Planung. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Personalaufwendungen um T€ 81 vermindert. Dies beruht hauptsächlich auf geringeren Zuführungen zu Rückstellungen (T€ 54).

Sonstige betriebliche Aufwendungen: Plan T€ 3.640 Ist T€ 2.916

Hier sind u.a. die Aufwendungen für das Gebäude, Mitgliedschaften, Versicherungen, Rechts- und andere Beratungskosten sowie EDV enthalten. Gegenüber dem Vorjahr haben sich diese Aufwendungen um T€ 628 vermindert. Insbesondere die Kosten für Fremdleistungen (T€ 161), die Kosten für Rechts- und andere Beratungskosten (T€ 74), Porto (T€ 73) und die Aufwendungen für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (T€ 151) konnten gesenkt werden. Die Begründung ist, entsprechend der Begründung der gesenkten Materialaufwendungen, in der Umsetzung von Sparmaßnahmen, den durch die Corona-Pandemie bedingten, nicht nötigen Aufwendungen für Messen und Veranstaltungen, dem Wegfall von Ausgaben der IHK-Zeitschrift und der befristeten Senkung der Mehrwertsteuer zu suchen.

Seit dem 01.01.2017 wird die IHK Offenbach aus umsatzsteuerlicher Sicht als Unternehmer nach § 2b behandelt, da eine Optierung nach § 2 UStG nicht mehr möglich war. Auf eine Einstellung von daraus resultierender, von den Finanzbehörden zu erstattender, Vorsteuer wurde im Geschäftsjahr 2020 verzichtet.

Betriebsergebnis:

Betriebserträge	Plan T€	10.384	Ist T€	10.342
Betriebsaufwendungen	Plan T€	10.858	Ist T€	9.724
Betriebsergebnis	Plan T€	-474	Ist T€	618

Insgesamt ergibt sich ein gegenüber der Planung um T€ 1.092 besseres Betriebsergebnis, dass sich aus Mindererträgen (T€ 42) und Minderaufwendungen (T€ 1.134) zusammensetzt.

Erträge aus Beteiligungen: Plan T€ 0 Ist T€ 0

**Erträge aus anderen Wertpapieren
und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens:** Plan T€ 30 Ist T€ 12

Der Betrag entfällt im Wesentlichen auf wieder angelegte Gewinne einer Unterstützungskasse (T€ 11).

Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge: Plan T€ 2 Ist T€ -3

Der Betrag setzt sich vor allem aus Erträgen aus der Anlage von Mitteln des Finanzanlage- und des Umlaufvermögens in Form von Sparbriefen (T€ 4) sowie den, unter dieser Position auszuweisenden, Verwahrkosten/Strafzinsen (T€ -7) zusammen.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen: Plan T€ 250 Ist T€ 207

Die Zinsen betreffen im Wesentlichen die Abzinsung von Rückstellungen gemäß Gutachten. Auf die Abzinsung von Pensionsrückstellungen entfallen allein T€ 182.

Finanzergebnis: Plan T€ -218 Ist T€ -199

Mindererträge bei den Erträgen aus Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens haben hauptsächlich zu einem um T€ 14 schlechteren Finanzergebnis gegenüber dem Vorjahr geführt. Das geplante negative Finanzergebnis fiel um T€ 19 besser aus.

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit: Plan T€ -692 Ist T€ 419

Dadurch, dass das Betriebs- und das negative Finanzergebnis besser als geplant ausgefallen sind, liegt das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit um T€ 1.111 über dem Plan. Nach Abzug der steuerlichen Aufwendungen von T€ 82 beläuft sich das Jahresergebnis 2020 auf T€ 338, während ein Jahresergebnis von T€ -773 geplant war.

Entnahme aus Rücklagen Plan T€ 1.830 Ist T€ 1.362

Die Entnahmen aus Rücklagen setzen sich zusammen aus der Finanzierungsrücklage T€ 220, der Instandhaltungsrücklage T€ 141, der Zinsausgleichsrücklage T€ 676, der IT-Rücklage T€ 242, der Rücklage für Onlineprojekte T€ 6, der Wirtschaftsförderungsrücklage T€ 23, der Projektrücklage T€ 24 und der Rücklage Flüchtlingsprojekt T€ 30.

Einstellungen in Rücklagen Plan T€ -950 Ist T€ -686

Der Wirtschaftsplan sah Einstellungen in die Zinsausgleichsrücklage von T€ 900 und in die IT-Rücklage von T€ 50 vor. Einstellungen erfolgten nicht, ausgenommen die in die Zinsausgleichsrücklage, der tatsächlich T€ 686, entsprechend der Gutachten zu Pensionen, zugeführt wurden.

Ergebnis Plan T€ 107 Ist T€ 1.014

Über die Verwendung des Jahresergebnisses 2020 entscheidet die Vollversammlung mit der Feststellung des Jahresabschlusses.

Erläuterungen zur Finanzrechnung 2020

Die Finanzrechnung und die Abweichung zum Wirtschaftsplan sind in dem als Anlage 1/5 beigefügten Plan/Ist-Vergleich dargestellt. Auf Anlage 1/3 wird Bezug genommen.

Die Positionen 4. – 8. unterliegen nicht der Wirtschaftsplanung und werden nur beim Ist in der Finanzrechnung dargestellt.

Das Jahresergebnis ohne außerordentliche Posten ist mit T€ 338 um T€ 1.111 positiver als geplant.

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit **Plan T€ -174** **Ist T€ 497**

Soweit der Cashflow geplant wird, haben vor allem das bessere Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten (Plan T€ -774, Ist T€ 338), die Veränderungen der Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten (Plan T€ 0, Ist T€ 302), der Forderungen (Plan T€ 0, Ist € -405), der Verbindlichkeiten (Plan T€ 0, Ist T€ -127) sowie die geringeren Abschreibungen (Plan T€ 660, Ist T€ 403), zu einem besseren Cashflow beigetragen als geplant.

Im Ergebnis wurden die Mittelbestände durch den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit um T€ 497 erhöht. Der negative Planwert wurde um T€ 671 unterschritten.

Cashflow aus Investitionstätigkeit **Plan T€ -299** **Ist T€ 113**

Der positive Cashflow aus Investitionstätigkeit setzt sich aus Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (T€ 106) sowie Einzahlungen aus Abgängen aus dem Finanzanlagevermögen (T€ 229) zusammen. Die Einzahlungen resultieren aus einer Umschichtung von Finanzanlagen in das Umlaufvermögen (fällige Sparkassenbriefe über T€ 200) und Ausschüttungen einer Unterstützungskasse (T€ 29).

Die Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen fielen mit T€ -106 um T€ 111 niedriger aus als die geplanten T€ -217 aus. Vor allem die geplanten, pauschal veranschlagten, Investitionen in Betriebs- und Geschäftsausstattung von T€ -123 wurden mit den tatsächlichen Ausgaben von T€ -21 um ca. T€ 102 unterschritten. Die Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen betreffen im Wesentlichen die Erweiterung der Klimatisierung (T€ -76) und EDV-Hardware (T€ -9).

Die geplanten Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (T€ -82) wurden aufgrund geänderter Abrechnungsmodalitäten der IHK-GfI teilweise in den Sachkosten ausgewiesen.

Im Ergebnis hat der positive Cashflow aus Investitionstätigkeit den Finanzmittelbestand um T€ 113 erhöht.

Aus dem Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (T€ 497) und dem Cashflow aus der Investitionstätigkeit (T€ 113) ergibt sich eine Erhöhung des Finanzmittelbestands um T€ 610 von T€ 10.745 auf T€ 11.355.

Personalübersicht zum 31. Dezember 2020

Personalstand	Ist Vorjahr 31.12.2019			IST 31.12.2020		
	Köpfe	Kapazität	Gehälter in T€*	Köpfe	Kapazität	Gehälter in T€*
Kernpersonal						
Führungskräfte	6	6,3	735	6	6,15	723
<i>darin enthalten HGF mit</i>			182			182
Wissenschaftliche Mitarbeiter	22	21,76	1.349	20	20,10	1.239
Sachbearbeiter, Assistenz und technische Mitarbeiter	52	44,39	1.929	52	43,81	2.038
Summe	80	72,45	4.013	78	70,06	4.000
Sonstige	0	xxx			xxx	
Mitarbeiter für Projekte u. ä. Gehalt bei den wissenschaftlichen Mitarbeitern erfasst.	0	xxx			xxx	
Personalgestellung	0	xxx			xxx	

Gesamtsumme	80	72,45	4.013	78	70,06	
--------------------	-----------	--------------	--------------	-----------	--------------	--

davon						
in Teilzeit	22	xxx	xxx	26	xxx	
befristet	3	xxx	xxx	6	xxx	
in ATZ aktiv	0	xxx	xxx		xxx	

außerdem						
Auszubildende	8	xxx	xxx	5	xxx	
Trainees	1	xxx	xxx		xxx	
Praktikanten	0	xxx	xxx		xxx	
Mitarbeiter in Elternzeit	2	xxx	xxx	1	xxx	
ATZ inaktiv	0	xxx	xxx		xxx	
Sondereinrichtungen	0	xxx	xxx		xxx	
Geringfügig Beschäftigte	3	xxx	xxx		xxx	
Versorgungsempfänger	7	xxx	401	7	xxx	

XXX = keine Angabe erforderlich

* Unterjährige Austritte wurden bei den Gehaltskosten nicht berücksichtigt.

Die wöchentliche Arbeitszeit der Führungskräfte und wissenschaftlichen Mitarbeiter beträgt 42 Stunden, die der übrigen Angestellten 40 Stunden. Die Arbeitszeit von 42 Stunden wurde auf 40 Stunden pro Woche umgerechnet, woraus sich eine Kapazität von 1,05 ergibt.

Folgende Personen waren 2020 Mitglieder des erweiterten Geschäftsführungsorgans:

Markus Weinbrenner
Dr. Martin Gegenwart
Friedrich Rixecker
Frank Achenbach
Margret Plum
Marcus Lippold

Das Präsidium hatte 2012 beschlossen, die Vertretung des Hauptgeschäftsführers in einem rotierenden Verfahren zu regeln. Die Geschäftsführer vertreten in einem Turnus von vier Monaten wechselnd den Hauptgeschäftsführer. Die Reihenfolge beginnt mit Frank Achenbach, gefolgt von Dr. Martin Gegenwart und Friedrich Rixecker. Die Funktion bzw. die Aufgaben des Abwesenheitsvertreters ergeben sich aus § 6 Abs. 1, 2 und 6 sowie § 7 der Satzung der IHK Offenbach am Main.

Hauptgeschäftsführer war während des gesamten Berichtszeitraums Herr Markus Weinbrenner.

Dem Präsidium gehörten am 31. Dezember 2020 folgende Mitglieder an:

Kirsten Schoder-Steinmüller (Präsidentin)
Wolf Matthias Mang (1. Vizepräsident)
Hans-Joachim Giegerich
Robert Glaab
Alexander R. Heberer
Violetta Reimelt

Die Liste der Mitglieder der Vollversammlung kann unter www.offenbach.ihk.de/ehrenamt/ihk-vollversammlung/mitglieder aufgerufen und eingesehen werden.

Die IHK Offenbach am Main verwaltet, getrennt von ihrem Vermögen, das Sondervermögen der Offenbacher Stiftung für Berufsbildung mit getrennter Buchführung und Abschlusserstellung.

Offenbach, den 6. Mai 2021



Kirsten Schoder-Steinmüller
(Präsidentin)



Markus Weinbrenner
(Hauptgeschäftsführer)

Anlagen:
Anlagenspiegel
Rückstellungsspiegel



IHK
Offenbach am Main
Stadt und Kreis

		Anfangsbestand 01.01.2020		Inanspruchnahme		Auflösung		Zuführung		Aufzinsung		Endbestand 31.12.2020	
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
C.	Rückstellungen												
1.	Rückstellungen für Pensionen												
	Rückstellungen für Pensionen u. ä.	6.937.361,00	471.559,17	5.015,00	525.012,00	181.662,17	7.167.461,00						
	37000 Rückstellungen für Pensionen	6.937.361,00	471.559,17	5.015,00	525.012,00	181.662,17	7.167.461,00						
2.	Steuerrückstellungen												
	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	38900 sonstige Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
3.	Sonstige Rückstellungen	687.870,75	227.372,27	7.729,25	270.344,55	23.749,00	746.862,78						
	39010 Rückstellung für Urlaub	58.889,00	58.889,00	0,00	61.134,00	0,00	61.134,00						
	39020 Rückstellung Gleitzeit	4.411,00	4.411,00	0,00	3.853,00	0,00	3.853,00						
	39030 Rückstellung Berufsgenossenschaft eigene MA	20.000,00	19.558,92	441,08	22.000,00	0,00	22.000,00						
	39031 Rückstellung Berufsgenossenschaft Ehrenamt	8.600,00	8.600,00	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00						
	39032 Rückstellung Berufsgenossenschaft Kursteilnehmer	3.600,00	3.254,65	345,35	3.200,00	0,00	3.200,00						
	39040 Rückstellung Dienstjubiläen	27.015,00	1.228,00	1.262,00	5.958,00	421,00	30.904,00						
	39070 Rückstellung Beihilfe	222.952,00	38.507,77	0,00	64.242,77	4.228,00	252.915,00						
	39201 Rückstellung Jahresabschlusskosten Rückstellung für ausstehende	67.078,34	63.358,34	720,00	70.544,40	0,00	73.544,40						
	39310 Rechnungen	34.525,41	29.564,59	4.960,82	30.412,38	0,00	30.412,38						
	39902 Rückstellung für Aufbewahrungspflichten	240.800,00	0,00	0,00	0,00	19.100,00	259.900,00						
	Rückstellungen - Gesamt	7.625.231,75	698.931,44	12.744,25	795.356,55	205.411,17	7.914.323,78						

Plan-Ist-Vergleich Erfolgsrechnung für das Jahr 2020

	Plan 2020	Ist 2020	Abweichung	Ist 2019
1. Erträge aus IHK-Beiträgen	8.317.000,00	8.479.845,73	162.845,73	7.160.099,34
<u>Erträge IHK-Beiträge Vorjahre</u>	<u>965.000,00</u>	<u>986.443,75</u>	<u>21.443,75</u>	<u>1.530.320,53</u>
Grundbeiträge Vorjahre	225.000,00	165.877,74	-59.122,26	386.316,80
50000 Grundbeiträge HR aus Vorjahren BEI HR GB ALT	100.000,00	121.374,60	21.374,60	176.660,00
50001 Grundbeiträge KGT aus Vorjahren BEI_KGT_GB_ALT	125.000,00	44.503,14	-80.496,86	209.656,80
Umlagen Vorjahre	740.000,00	820.566,01	80.566,01	1.144.003,73
50010 Umlage HR aus Vorjahren BEI_HR_UML_ALT	600.000,00	738.934,23	138.934,23	801.601,96
50011 Umlage KGT aus Vorjahren	140.000,00	81.631,78	-58.368,22	342.401,77
<u>Erträge IHK-Beiträge lfd. Jahr</u>	<u>7.352.000,00</u>	<u>7.493.401,98</u>	<u>141.401,98</u>	<u>5.629.778,81</u>
Grundbeiträge lfd. Jahr	2.887.000,00	2.881.907,50	-5.092,50	1.911.897,50
50100 Grundbeiträge HR lfd. Jahr	2.551.000,00	2.565.857,50	14.857,50	1.697.137,50
50101 Grundbeiträge KGT laufendes Jahr BEI_KGT_GB_AKT	336.000,00	316.050,00	-19.950,00	214.760,00
Umlagen lfd. Jahr	4.465.000,00	4.611.494,48	146.494,48	3.717.881,31
50109 Umlagen KGT laufendes Jahr BEI_KGT_UML_AKT	381.300,00	408.988,43	27.688,43	311.966,98
50110 Umlagen HR laufendes Jahr BEI_HR_UML_AKT	4.083.700,00	4.202.506,05	118.806,05	3.405.914,33
2. Erträge aus Gebühren	851.000,00	815.166,04	-35.833,96	848.891,96
<u>Erträge aus Gebühren Berufsbildung</u>	<u>559.000,00</u>	<u>557.162,40</u>	<u>-1.837,60</u>	<u>558.931,00</u>
51000 Berufliche Ausbildung und Umschulung	559.000,00	557.162,40	-1.837,60	558.931,00
<u>Erträge aus Gebühren Weiterbildung</u>	<u>47.000,00</u>	<u>53.625,00</u>	<u>6.625,00</u>	<u>47.110,00</u>
51200 Berufliche Fortbildung	20.000,00	30.825,00	10.825,00	18.990,00
51210 Prüfungen der Ausbilder	27.000,00	22.800,00	-4.200,00	28.120,00
<u>Erträge aus sonstigen Gebühren</u>	<u>245.000,00</u>	<u>204.378,64</u>	<u>-40.621,36</u>	<u>242.850,96</u>
51301 Gebühr Versicherungsvermittler	4.000,00	5.719,45	1.719,45	5.413,34
51302 Sachkundeprüfung nach Güterkraftverkehrsgesetz	0,00	210,00	210,00	0,00
51304 Gebühr Finanzanlagenvermittler	3.000,00	2.816,21	-183,79	2.057,20
51305 Gebühr Immobiliendarlehensvermittler	1.000,00	934,17	-65,83	538,30
51311 Unterrichtsverfahren für das Bewachungsgewerbe	120.000,00	75.185,00	-44.815,00	116.760,00
51320 Beglaubigungen	0,00	72,50	72,50	113,40
51321 Carnets	6.000,00	3.012,00	-2.988,00	6.177,00
51322 Bescheinigungen	66.000,00	93.873,85	27.873,85	80.993,50
51330 Sachverständigenbestellung	4.000,00	8.407,36	4.407,36	6.724,99
51350 Gefahrgutfahrer-Prüfung	1.000,00	0,00	-1.000,00	1.260,00
51390 Mahngebühren	40.000,00	14.148,10	-25.851,90	22.813,23
3. Erträge aus Entgelten	679.000,00	617.675,52	-61.324,48	737.812,60
<u>Verkaufserlöse</u>	<u>131.000,00</u>	<u>132.940,70</u>	<u>1.940,70</u>	<u>182.129,25</u>
52000 Erlöse aus Mitteilungen (z.B. Kammerzeitschrift) u. Anzeigenerlöse	100.000,00	83.518,38	-16.481,62	137.869,72
52010 Erlöse aus Ehrenurkunden	4.000,00	5.095,85	1.095,85	6.115,27
52020 Erlöse aus Formularen, Drucksachen (allg. MWSt.-Satz)	3.000,00	1.936,46	-1.063,54	3.059,01
52022 Erlöse aus Formularen, Drucksachen (ohne MWSt.)	3.000,00	2.773,64	-226,36	1.928,74
52030 Erlöse aus Fotokopien, Anschriftenverzeichnisse (allg. MWSt.-Satz)	6.000,00	4.104,37	-1.895,63	8.466,51
52032 Erlöse aus Fotokopien, Anschriftenverzeichnisse (ohne MWSt.-Satz)	15.000,00	35.362,00	20.362,00	24.340,00
52050 Erträge aus eigenen Veröffentlichungen	0,00	150,00	150,00	350,00
<u>Entg. a. Lehrgang, Seminaren, Veranstalt.</u>	<u>548.000,00</u>	<u>484.734,82</u>	<u>-63.265,18</u>	<u>555.683,35</u>
52100 Symposien (mit MWSt.) (Informat.) Erlöse aus Seminaren, Tagungen,	86.000,00	50.807,62	-35.192,38	94.046,25
52110 Symposien (ohne MWSt.) (Informationsveranstaltungen)	440.000,00	420.877,20	-19.122,80	437.937,10
52190 Entgelt für von anderen IHKs überstellte Prüflinge	22.000,00	13.050,00	-8.950,00	23.700,00
<u>Sonstige Entgelte</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Andere aktivierte Eigenleistungen</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
6. Sonstige betriebliche Erträge	537.000,00	429.479,38	-107.520,62	626.480,41
<u>Erträge aus Nebenerlösen</u>	<u>263.000,00</u>	<u>220.457,71</u>	<u>-42.542,29</u>	<u>266.457,63</u>

Plan-Ist-Vergleich Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2020

	Plan 2020	Ist 2020	Abweichung	Ist 2019
54000 Mieterlöse aus Bürotrakt 19% MWSt.	61.000,00	49.610,98	-11.389,02	60.964,68
54001 Mieterlöse aus Bürotrakt ohne MWSt.	84.000,00	61.560,00	-22.440,00	83.334,00
54002 Mieterlöse Veranstaltungsräume mit 19 % MWSt.	15.000,00	17.606,20	2.606,20	15.361,03
54010 Erträge aus der Vereinnahmung von Mietnebenkosten mit MWSt.	14.000,00	15.227,73	1.227,73	13.274,76
54011 Erträge aus der Vereinnahmung von Mietnebenkosten ohne MWSt.	13.000,00	7.920,00	-5.080,00	12.504,00
54020 Erlöse aus Nebenbetrieben Tiefgarage mit 19% MWSt.	70.000,00	66.438,15	-3.561,85	76.467,07
54021 Erlöse aus Nebenbetrieben o. Steuer	4.000,00	1.506,60	-2.493,40	3.434,40
54030 Erlöse aus Kantinenbetrieb und Bewirtung	2.000,00	588,05	-1.411,95	1.117,69
<u>Erträge aus öffentlichen Zuwendungen</u>	<u>26.000,00</u>	<u>39.489,10</u>	<u>13.489,10</u>	<u>27.794,84</u>
54130 Sonstige Zuwendungen von öffentlicher Seite (USt.-frei)	26.000,00	39.489,10	13.489,10	27.794,84
<u>Erträge aus Erstattungen</u>	<u>73.000,00</u>	<u>55.618,13</u>	<u>-17.381,87</u>	<u>86.816,24</u>
54200 Erträge aus Rückvergütung für	15.000,00	802,15	-14.197,85	27.614,08
54210 Erträge aus Personalgestaltung	45.000,00	39.672,18	-5.327,82	38.592,79
54220 Erträge aus Erstattungen sonst.	2.000,00	8.538,53	6.538,53	9.546,85
54230 Erstattungen Prüfungsmaterial	11.000,00	6.605,27	-4.394,73	11.062,52
<u>Andere sonstige betriebliche Erträge</u>	<u>175.000,00</u>	<u>113.914,44</u>	<u>-61.085,56</u>	<u>245.411,70</u>
54300 Erträge aus Verwaltungskosten	1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
54320 Versandkostenpauschale (allg. MWSt.-Satz)	0,00	10,64	10,64	60,77
54360 Zahlungseingänge aus abgeschriebene Forderungen	0,00	0,00	0,00	792,99
54390 Sonstige Nebenerlöse	79.000,00	1.030,90	-77.969,10	60.426,20
54490 Andere sonstige betriebliche Erträge	35.000,00	61.595,11	26.595,11	78.758,16
54520 Erträge a. d. Auflösung o. Herabsetzung von Pauschalwertberichtigung	0,00	19.522,96	19.522,96	19.074,08
54610 Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen (Buchgewinne)	0,00	0,00	0,00	8.000,00
54800 Auflösung von Rückstellungen für	30.000,00	5.015,00	-24.985,00	0,00
54820 Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	7.729,25	7.729,25	69.927,81
54990 Periodenfremde Erträge	30.000,00	19.010,58	-10.989,42	8.371,69
<u>Erträge aus Abführung an gesonderte Wirtschaftspläne</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Betriebserträge	10.384.000,00	10.342.166,67	-41.833,33	9.373.284,31
7. Materialaufwand	-967.650,00	-856.845,46	110.804,54	-1.083.654,04
<u>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren</u>	<u>-180.500,00</u>	<u>-174.241,57</u>	<u>6.258,43</u>	<u>-158.207,52</u>
60000 Vordrucke, Formulare und Urkunden	-12.000,00	-1.196,95	10.803,05	-2.253,50
60010 Prüfungsmittel (Material, Unterlagen Aufgaben)	-132.000,00	-135.733,21	-3.733,21	-123.347,02
60200 Waren für Kiosk, Automaten	-3.000,00	-456,17	2.543,83	-1.105,34
60210 Bewirtungsvorrat (z. B. Getränke, Milch, Zucker, Kekse)	-35.000,00	-13.835,85	21.164,15	-31.501,66
60220 Broschüren und sonstiges Schrifttum	1.500,00	-23.019,39	-24.519,39	0,00
<u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>	<u>-787.150,00</u>	<u>-682.603,89</u>	<u>104.546,11</u>	<u>-925.446,52</u>
Honorare Dozenten	-289.900,00	-271.499,39	18.400,61	-283.789,10
61000 Honorare Dozenten	-289.900,00	-271.499,39	18.400,61	-283.789,10
Prüferentschädigungen	-162.000,00	-167.175,68	-5.175,68	-134.863,24
61031 Prüferentschädigung	-162.000,00	-167.175,68	-5.175,68	-134.863,24
Sonstige Fremdleistungen	-204.750,00	-152.910,17	51.839,83	-317.478,96
61010 Gutachten	0,00	-688,05	-688,05	0,00
61020 Zeitarbeitskräfte (für die betriebliche Leistungserstellung)	0,00	-16.883,02	-16.883,02	0,00
61040 Raummieten (Prüfung, Fortbildung, Unterrichten, Lehrgänge)	-17.000,00	-19.520,90	-2.520,90	-37.446,90
61090 Sonstige Fremdleistungen	-82.750,00	-11.273,20	71.476,80	-156.321,50
61091 Entgelte für an andere IHKs überstellte Prüflinge	-105.000,00	-104.545,00	455,00	-56.131,00
61093 Ausbildungsmagazin	0,00	0,00	0,00	-2.825,83
61094 Dienstleistung AKG/IHK-Gfi (Einspielung der Bemessungsgrundlagen u. entsprechende Bearbeitung)	0,00	0,00	0,00	-64.753,73
Sonstige bezogene Leistungen	-130.500,00	-91.018,65	39.481,35	-189.315,22
61700 Aufwendungen für Druckaufträge	-132.500,00	-91.238,46	41.261,54	-190.326,19
61800 Erhaltene Skonti	2.000,00	219,81	-1.780,19	1.010,97
8. Personalaufwand	-5.650.500,00	-5.548.654,24	101.845,76	-5.629.985,06
<u>Gehälter</u>	<u>-4.297.500,00</u>	<u>-4.160.199,04</u>	<u>137.300,96</u>	<u>-4.187.917,96</u>
Gehälter aus unbefristeten u. befristeten Arbeitsverhältnissen	-4.220.500,00	-4.088.338,15	132.161,85	-4.112.690,97

Plan-Ist-Vergleich Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2020

	Plan 2020	Ist 2020	Abweichung	Ist 2019
62000 Gehalt	-4.015.500,00	-3.792.809,80	222.690,20	-3.971.216,24
62010 Vermögensbildende Leistungen	-5.000,00	-2.744,69	2.255,31	-2.986,29
62040 Veränderungen der Rückstellungen f. Personalaufwendungen	-20.000,00	-1.687,00	18.313,00	-19.176,00
62090 Sonstige vertragl. Aufwendungen	-110.000,00	-78.497,68	31.502,32	-99.165,83
62091 Prämienausschüttungen	0,00	-13.650,00	-13.650,00	0,00
62092 PKW-Nutzung (1% Regelung)	-12.000,00	95,76	12.095,76	7.172,12
62093 Fahrradleasing	-2.000,00	1.355,94	3.355,94	-2.776,55
62100 Fahrkostenzuschüsse	-38.000,00	-21.567,82	16.432,18	-19.668,90
62200 Dienstjubiläen	-3.000,00	0,00	3.000,00	0,00
62400 Vergütung für kurzfristige o.gering Beschäftigungsverhältnisse	-10.000,00	-115.097,58	-105.097,58	-795,86
62490 Lohnsteuer für befristete Arbeitsverhältnisse bei Pauschalversteuer.	-5.000,00	-3.735,28	1.264,72	-4.077,42
62700 Abfindung	0,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00
Ausbildungsvergütungen	-77.000,00	-71.860,89	5.139,11	-75.226,99
62500 Vergütung für Ausbildung	-77.000,00	-71.860,89	5.139,11	-75.226,99
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-1.353.000,00	-1.388.455,20	-35.455,20	-1.442.067,10
Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	-762.000,00	-736.887,62	25.112,38	-736.517,14
64000 AG-Anteil zur Sozialversicherung	-762.000,00	-736.887,62	25.112,38	-736.517,14
Beihilfen und Unterstützung	-34.000,00	-8.925,66	25.074,34	-10.430,67
64100 Beihilfen	-25.000,00	-458,00	24.542,00	-1.022,45
64110 Unterstützungen	-9.000,00	-8.467,66	532,34	-9.408,22
Renten und Hinterbleibenversorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorsorge	-537.000,00	-620.641,92	-83.641,92	-675.119,29
64300 Aufwendungen für Direktversicherung	-25.000,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00
64390 Sonstige Altersversorgungsbeiträge	-2.000,00	-429,15	1.570,85	-974,28
64400 Veränderung der Rückstellungen für Pensionen	-500.000,00	-525.012,00	-25.012,00	-643.121,01
64420 Veränderung der Rückstellungen für sonstige Posten	-10.000,00	-70.200,77	-60.200,77	-6.024,00
Sonstige soziale Abgaben	-20.000,00	-22.000,00	-2.000,00	-20.000,00
64500 Beiträge zur Berufsgenossenschaft für MA	-20.000,00	-22.000,00	-2.000,00	-20.000,00
9. Abschreibungen	-600.000,00	-402.534,22	197.465,78	-454.914,66
<u>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</u>	<u>-600.000,00</u>	<u>-402.534,22</u>	<u>197.465,78</u>	<u>-454.914,66</u>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-147.500,00	-22.738,00	124.762,00	-56.312,00
65000 AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	-147.500,00	-22.738,00	124.762,00	-56.312,00
Abschreibungen auf Gebäude u. Gebäudeeinrichtungen	-270.000,00	-261.956,46	8.043,54	-259.888,03
65100 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	-270.000,00	-261.956,46	8.043,54	-259.888,03
Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	-182.500,00	-117.839,76	64.660,24	-138.714,63
65400 Abschr.auf technische Anlagen u. Maschinen,Betriebs-u.Geschäftsauss.	-182.500,00	-85.733,59	76.766,41	-106.009,46
65411 Abschreibung Sammelposten	-20.000,00	-32.106,17	-12.106,17	-32.705,17
<u>Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der IHK üblichen Abschreibungen überschreiten (Haus der Wirtschaft)</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.639.660,00	-2.915.958,09	723.701,91	-3.544.450,60
Sonstiger Personalaufwand	-127.000,00	-92.071,01	34.928,99	-227.720,80
66000 Übernommene Fahrtkosten	-1.000,00	0,00	1.000,00	-1.061,35
66020 Stellenanzeigen	-3.000,00	-1.523,20	1.476,80	-2.112,25
66030 So. Aufw. f. Personaleinstellungen, -umsetzungen u. -entlassungen	-24.000,00	0,00	24.000,00	-33.204,21
66100 Aufwendungen für amtsärztliche	-1.000,00	0,00	1.000,00	-30,71
66110 Aufwendungen f. arbeitsmedizinische Vorsorge u. betriebsärztl. Dienst	5.000,00	-10.712,50	-15.712,50	-8.390,40
66200 Aufwendungen für Prämien von Rückdeckungsversicherungen	0,00	-374,04	-374,04	-23.898,37
66300 Aufwendungen für Fort- u. Weiterbildungen	-80.000,00	-60.495,97	19.504,03	-129.422,32
66301 Tagungen und Kongresse	-2.000,00	-1.287,54	712,46	-2.422,74
66400 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	-6.000,00	0,00	6.000,00	-491,47
66600 Ausgleichsabgabe gem. Schwerbehindertengesetz	0,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
66900 Sonstige Personalaufwendungen	-15.000,00	-9.677,76	5.322,24	-18.686,98

Plan-Ist-Vergleich Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2020

	Plan 2020	Ist 2020	Abweichung	Ist 2019
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen u. Leasing	-233.300,00	-299.908,98	-66.608,98	-265.000,31
67000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen für Grundstücke	0,00	72,83	72,83	-97,58
67020 Mieten, Pachten für Maschinen, Geräte und Anlagen	-81.000,00	-20.206,17	60.793,83	-43.772,72
67021 Miete Drucker	-45.000,00	-30.074,59	14.925,41	-75.258,26
67022 Miete Netzwerk-Hardware	0,00	-66.586,31	-66.586,31	-21.339,43
67023 Miete SaaS	-66.400,00	-126.689,02	-60.289,02	-40.274,53
67030 Mieten, Pachten für Pkw	0,00	0,00	0,00	-822,44
67130 Leasinggebühren Fuhrpark	0,00	-4.837,74	-4.837,74	-3.595,10
67200 Lizenzen und Konzessionen	0,00	-89,99	-89,99	-1.260,04
67210 Softwarelizenzen (Nutzungsrecht<1 Jahr/Updates)	-7.700,00	-5.094,86	2.605,14	-15.071,46
67211 Softwarelizenzen für Betriebssysteme	-2.000,00	-4.750,48	-2.750,48	-2.771,11
67212 Softwarelizenzen für Anwendungen	-15.200,00	-28.340,49	-13.140,49	-48.129,64
67300 Müllabfuhr	-12.000,00	-10.415,60	1.584,40	-9.711,44
67310 Straßenreinigungsgebühren	-4.000,00	-2.896,56	1.103,44	-2.896,56
Aufwendungen für Fremdleistungen	-1.155.160,00	-827.820,99	327.339,01	-988.639,43
67400 Aufwendungen für Fremdentorgung	-4.000,00	-2.909,88	1.090,12	-3.829,24
67410 Aufwendungen für Fremdreinigung 19% MWSt.	-1.000,00	-524,37	475,63	-2.281,33
67411 Aufwendungen für Fremdreinigung ohne Steuer	-115.000,00	-81.360,90	33.639,10	-106.256,89
67421 Aufwendungen für Sicherungsdienste ohne Steuer	-66.000,00	-40.909,16	25.090,84	-56.035,70
67430 Aufwendungen für EDV-Dienstleistungen	-30.000,00	-20.816,11	9.183,89	-75.222,90
67431 IHK-Verbunddienstleistungen	-740.160,00	-474.187,25	265.972,75	-475.277,38
67432 Webauftritt-Technische Wartung Hauptseite	-25.000,00	-49.297,51	-24.297,51	-52.692,63
67433 Webauftritt-Technische Wartung Microsites	-7.000,00	-23.021,61	-16.021,61	-52.039,95
67434 Webauftritt-Redaktionelle Pflege Hauptseite	-60.000,00	-42.110,21	17.889,79	-28.553,45
67435 Webauftritt-Redaktionelle Pflege Microsites	-6.500,00	-3.393,42	3.106,58	-8.672,87
67436 Software Support	0,00	-1.189,67	-1.189,67	-5.691,18
67437 Softwareentwicklung	0,00	-1.278,32	-1.278,32	-3.001,39
67438 Unspezifische IT Kosten	0,00	0,00	0,00	-228,48
67439 Webhosting	0,00	0,00	0,00	-242,76
67440 Aufwendungen für Verwaltungssysteme u. -abwicklung (z.B. Gehaltsabr.,AKB)	-8.000,00	-2.970,24	5.029,76	-6.683,04
67441 Servicekosten	0,00	-1.495,46	-1.495,46	0,00
67490 Sonst. Fremdleistungen ohne Steuer (z.B. Beihilfe-Abrechnung)	-6.000,00	-5.068,46	931,54	-4.229,31
67500 Nebenkosten des Geldverkehrs	-15.000,00	-10.036,70	4.963,30	-14.414,40
67900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten	-71.500,00	-67.251,72	4.248,28	-93.286,53
Rechts- und Beratungskosten	-245.000,00	-149.738,01	95.261,99	-223.480,46
67700 Aufwendungen für Prüfung des Jahresabschlusses u. Kassenprüfung	-110.000,00	-66.771,19	43.228,81	-83.771,74
67710 Gerichtsverfahren inkl. Gerichtsk.	0,00	-708,59	-708,59	-5.689,51
67720 Mahn- und Beitreibungskosten Beitrag (inkl. Gerichtskosten)	-25.000,00	-15.030,72	9.969,28	-21.441,43
67721 Mahn- u. Beitreibungskosten Gebühren und Entgelte (inkl. Gerichtskosten)	-1.000,00	-864,54	135,46	-523,78
67730 Gutachten für interne Zwecke Rechts- u. Beratungskosten	-5.000,00	-15.323,08	-10.323,08	-8.078,09
67790 Aufwendungen für sonstige Beratungen für interne Zwecke	-69.000,00	-30.329,20	38.670,80	-83.677,76
67791 IT-Beratungen	-35.000,00	-20.710,69	14.289,31	-20.298,15
Bürobedarf, Literatur, Telekommunikation	-268.400,00	-234.844,36	33.555,64	-337.417,98
68010 EDV-Material	-5.000,00	-27.751,62	-22.751,62	-17.768,07
68012 Bürobedarf	-4.000,00	-14.533,15	-10.533,15	-23.044,46
68030 Aufwendungen für andere Drucksachen	-16.000,00	-826,03	15.173,97	-14.421,04
68100 Zeitschriften und Fachliteratur	-32.000,00	-16.717,71	15.282,29	-40.745,20
68101 Aufwand für Software-Updates CD-ROM's betreffend Inhalte	-3.000,00	-344,54	2.655,46	-2.417,67
68200 Porto	-157.000,00	-113.224,62	43.775,38	-185.729,45
68210 Aufwendungen für Telekommunikation	-27.000,00	-13.880,12	13.119,88	-24.775,33
68220 Aufwendungen für Onlinedienste (Internet)	-9.400,00	-6.198,54	3.201,46	-2.348,60
68230 Carrier-Gebühren für Sprachkommunikation (Mobilfunk u. Festnetz)	-15.000,00	-41.368,03	-26.368,03	-26.168,16
Präsidentenfonds	-3.400,00	0,00	3.400,00	-356,00
68650 Präsidentenfonds	-3.400,00	0,00	3.400,00	-356,00

Plan-Ist-Vergleich Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2020

	Plan 2020	Ist 2020	Abweichung	Ist 2019
Marketing u. Öffentlichkeitsarbeit	-213.900,00	-63.326,96	150.573,04	-213.897,12
68600 Bewirtungskosten	-64.900,00	-20.652,86	44.247,14	-82.698,09
68610 Dekoration	-7.000,00	-579,64	6.420,36	-5.383,62
68620 Ehrungen und Geschenke (nicht an Mitarbeiter)	-3.000,00	-3.630,07	-630,07	-7.495,24
68630 Spenden	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-800,00
68640 Zuwendungen für soziale und kulturelle Zwecke	-7.000,00	-7.000,00	0,00	-7.000,00
68670 Künstlerhonorare	-17.500,00	-12.296,17	5.203,83	-18.927,57
68700 Plakatierungen u. Banner für eigene Veranstaltungen	-47.000,00	-5.727,73	41.272,27	-30.208,81
68710 Anzeigen (nicht Stellenanzeigen)	-7.000,00	-6.704,94	295,06	-9.232,73
68720 Ausstellungen / Messen	0,00	-851,35	-851,35	-5.586,10
68721 Ausstellungen / Messen (Raummieten)	-47.000,00	0,00	47.000,00	-38.065,01
68730 Werbegeschenke bis 40,00 EUR	-500,00	-28,07	471,93	-6.459,88
68750 Fotoarbeiten	-8.000,00	-888,50	7.111,50	-1.743,89
68751 Material für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	-385,20
68790 Übrige Aufwendungen für Werbung	-3.000,00	0,00	3.000,00	-1.910,98
68671 Künstlersozialkasse	0,00	-2.967,63	-2.967,63	0,00
Aufwendungen DIHK	-331.000,00	-296.752,65	34.247,35	-253.096,17
69200 DIHK	-331.000,00	-296.752,65	34.247,35	-253.096,17
Aufwendungen Grundstücke, Gebäude- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebskosten IHK-Gebäude	-559.500,00	-517.195,76	42.304,24	-551.183,23
69300 Heizkosten (Fernwärme, Gas, Öl) 19% MWSt.	0,00	-1.442,42	-1.442,42	-2.871,34
69301 Heizkosten (Fernwärme, Gas, Öl) ohne Steuer	-43.000,00	-51.498,94	-8.498,94	-47.560,15
69302 Stromkosten 19% MWSt.	-23.000,00	-10.486,28	12.513,72	-9.219,21
69303 Stromkosten ohne Steuer	-77.000,00	-52.541,38	24.458,62	-60.896,10
69304 Wasserkosten 19% MWSt.	0,00	0,00	0,00	-18,42
69305 Wasserkosten ohne Steuer	-10.000,00	-8.109,13	1.890,87	-6.525,09
69310 Verbrauchsmaterial	-10.000,00	-21.267,47	-11.267,47	-9.568,82
69320 Allgemeine Hauskosten 19% MWSt.	0,00	-34,48	-34,48	-308,63
69321 Allgemeine Hauskosten ohne Steuer	-6.000,00	-4.839,76	1.160,24	-5.063,50
69322 Aufwandskosten die nicht aktivierungspflichtig sind	-4.000,00	0,00	4.000,00	-5.640,10
69323 Nicht aktivierungspflichtig, nicht selbstständig nutzbar	-5.000,00	0,00	5.000,00	-1.945,51
69390 Sonstige Aufwendungen für Grundstücke und Gebäude	0,00	-1.267,88	-1.267,88	0,00
69400 Instandhaltung Gebäude	0,00	-382,45	-382,45	0,00
69415 Instandhaltung DV-Technik, Präsentationstechnik	-2.500,00	-2.402,80	97,20	-410,55
69425 Instandhaltung sonstiger Anlagen und Geräte	-22.000,00	-40.802,89	-18.802,89	-41.326,81
69426 Instandhaltung sonstiger Anlagen und Geräte mit Steuer	-12.000,00	-18.894,06	-6.894,06	-14.200,71
69430 Instandhaltung Außenanlagen	0,00	-6.015,94	-6.015,94	-118.194,34
69450 Erneuerungen/Instandhaltungen, die d. lfd. Aufwand übersteigen(Betrag)	-120.000,00	-146.376,89	-26.376,89	-103.346,13
69460 Wartungsverträge Hardware	-2.000,00	-890,69	1.109,31	-1.270,79
69461 Wartungsverträge Software	-45.000,00	-67.860,40	-22.860,40	-56.981,92
69462 Wartungsverträge Gebäude	-3.000,00	-526,58	2.473,42	-1.026,38
69463 Wartungsverträge Hardware Client-PCs	0,00	-67,40	-67,40	-4.366,68
69464 Wartungsverträge Hardware Server	0,00	-9.001,87	-9.001,87	-4.547,35
69465 Wartungsverträge Hardware Drucker	0,00	-9.716,54	-9.716,54	0,00
69466 Wartungsverträge Hardware Netzwerk	-6.000,00	0,00	6.000,00	-158,15
69469 Sonstige Wartungsverträge Ohne MWSt.	-104.000,00	-35.043,63	68.956,37	-41.264,94
69470 Sonstige Wartungsverträge mit 19% MWSt.	-6.000,00	-5.671,62	328,38	-5.229,25
69590 Sonstige betriebliche Aufwendungen	-9.000,00	-22.054,26	-13.054,26	-39.469,42
69595 Nachträgliche zu erstattende Vorsteuer	-50.000,00	0,00	50.000,00	30.227,06
<u>Zuführungen an gesonderte Wirtschaftspläne</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Plan-Ist-Vergleich Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2020

	Plan 2020	Ist 2020	Abweichung	Ist 2019
<u>Andere sonstige betriebliche Aufwendungen</u>	-503.000,00	-434.299,37	68.700,63	-483.659,10
68500 Reisekosten (Fahrtkosten, Übernachtung, Tagegeld) IHK Mitarbeiter	-36.000,00	-11.571,60	24.428,40	-55.982,21
68501 Reisekosten (Fahrtk.,Übern.,Tageg.) Externe	-3.000,00	-5.288,33	-2.288,33	-3.182,02
68510 Kilometerpauschale	-5.000,00	-1.603,50	3.396,50	-5.337,70
68520 Übernachtung Hotel	0,00	0,00	0,00	-86,00
68521 Frühstück Hotel	0,00	0,00	0,00	38,00
68800 Kfz-Betriebskosten	-8.000,00	-10.759,29	-2.759,29	-15.534,15
69000 Gebäudeversicherung	-16.000,00	-16.041,56	-41,56	-15.045,19
69010 Kfz-Versicherungen	-7.000,00	-6.324,71	675,29	-5.819,62
69020 Reisekostenversicherung	-1.000,00	-714,00	286,00	-714,00
69030 Haftpflichtversicherung	-17.000,00	-17.822,75	-822,75	-17.822,75
69091 Sonstige Beiträge u. Versicherungen ohne Steuer	-7.000,00	-7.365,05	-365,05	-6.665,87
69210 HfHK	-38.000,00	-33.570,72	4.429,28	-33.788,20
69211 IHK Hessen Innovativ	-54.000,00	-53.764,00	236,00	-47.725,00
69220 Auslandshandelskammern	-14.000,00	-14.787,80	-787,80	-14.781,36
69230 Auftragsberatungsstelle	-11.000,00	-8.797,31	2.202,69	-10.751,58
69240 Wirtschaftsarchiv Hessen	-28.000,00	-23.386,85	4.613,15	-32.104,61
69290 Sonstige Mitgliedschaften und Unterstützung von Organisationen	-84.000,00	-86.320,33	-2.320,33	-89.872,82
69600 AfA auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit Entg./Gebühren	-1.000,00	-104,73	895,27	-4.722,14
69610 Einstellungen zu EWB zu Forderungen	-20.000,00	-45.234,10	-25.234,10	-14,19
69620 Einstellungen zu PWB zu Forderungen	0,00	-35,00	-35,00	-430,00
69710 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen (Buchverluste)	0,00	0,00	0,00	-2.280,00
69900 Niederschlagungen	-120.000,00	-57.470,71	62.529,29	-95.200,77
69901 Erlasse	-3.000,00	-30.804,80	-27.804,80	-2.619,39
69902 Periodenfremde Aufwendungen	-30.000,00	-2.532,23	27.467,77	-23.217,53
Betriebsaufwand	-10.857.810,00	-9.723.992,01	1.133.817,99	-10.713.004,36
Betriebsergebnis	-473.810,00	618.174,66	1.091.984,66	-1.339.720,05
11. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Erträge aus Beteiligungen</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	30.000,00	11.604,57	-18.395,43	27.217,31
<u>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</u>	<u>30.000,00</u>	<u>11.604,57</u>	<u>-18.395,43</u>	<u>27.217,31</u>
56000 Ertr. aus and. Wertpapieren u. Ausleih d. Anlageverm. (inkl. Festgeld Rückl.)	30.000,00	10.602,12	-19.397,88	26.214,86
56010 Erträge aus Zuschreibungen zu and. Wertpap. u. Ausleih. d. Finanzanlageverm.	0,00	1.002,45	1.002,45	1.002,45
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.000,00	-3.112,02	-5.112,02	4.890,99
<u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	<u>2.000,00</u>	<u>4.365,14</u>	<u>2.365,14</u>	<u>4.890,99</u>
57100 Erträge aus Bankzinsen	0,00	34,17	34,17	0,00
57110 Zinsen aus Festgeldern des Umlaufvermögens	2.000,00	4.330,97	2.330,97	4.890,99
<u>Erträge aus Abzinsung</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
<u>Verwahrkosten</u>	<u>0,00</u>	<u>-7.477,16</u>	<u>-7.477,16</u>	<u>0,00</u>
57150 Strafzinsen - Verwahrkosten	0,00	-7.477,16	-7.477,16	0,00
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-250.000,00	-207.263,71	42.736,29	-217.015,63
<u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	<u>0,00</u>	<u>-1.852,54</u>	<u>-1.852,54</u>	<u>0,00</u>
75400 Zinsen für sonstige Verbindlichkeiten	0,00	-1.852,54	-1.852,54	0,00
<u>Aufwendungen aus Aufzinsung</u>	<u>-250.000,00</u>	<u>-205.411,17</u>	<u>44.588,83</u>	<u>-217.015,63</u>
75999 Zinsaufwand aus der Abzinsung von Rückstellungen	-250.000,00	-205.411,17	44.588,83	-217.015,63
Finanzergebnis	-218.000,00	-198.771,16	19.228,84	-184.907,33
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-691.810,00	419.403,50	1.111.213,50	-1.524.627,38
16. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Außerordentliche Erträge</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
17. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Außerordentliche Aufwendungen</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
19. Sonstige Steuern	-81.000,00	-81.587,72	-587,72	-81.572,72
<u>Sonstige Steuern</u>	<u>-81.000,00</u>	<u>-81.587,72</u>	<u>-587,72</u>	<u>-81.572,72</u>

Plan-Ist-Vergleich Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2020

	Plan 2020	Ist 2020	Abweichung	Ist 2019
70200 Grundsteuer	-81.000,00	-81.124,72	-124,72	-81.124,72
70300 Kfz-Steuer	0,00	-463,00	-463,00	-448,00
20. Jahresergebnis (+ Jahresüberschuss / - Jahresfehlbetrag)	-772.810,00	337.815,78	1.110.625,78	-1.606.200,10
21 Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00	0,00	467.905,24
<u>Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>467.905,24</u>
80200 Ergebnis-Konto	0,00	0,00	0,00	467.905,24
22. Entnahmen aus Rücklagen	1.829.680,11	1.362.015,72	-467.664,39	2.357.280,10
<u>aus der Ausgleichsrücklage</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>607.944,84</u>
80410 Entnahme aus der Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	0,00	607.944,84
<u>aus anderen Rücklagen</u>	<u>1.829.680,11</u>	<u>1.362.015,72</u>	<u>-467.664,39</u>	<u>1.749.335,26</u>
80412 Entnahme aus anderen Rücklagen	1.829.680,11	1.362.015,72	-467.664,39	1.749.335,26
23. Einstellungen in Rücklagen	-950.000,00	-685.650,00	264.350,00	-1.218.985,24
<u>in die Ausgleichsrücklage</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>-467.905,24</u>
80400 Einstellung in die Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	0,00	-467.905,24
<u>in andere Rücklagen</u>	<u>-950.000,00</u>	<u>-685.650,00</u>	<u>264.350,00</u>	<u>-751.080,00</u>
80402 Einstellung in andere Rücklagen	-950.000,00	-685.650,00	264.350,00	-751.080,00
24. Bilanzergebnis (+ Bilanzüberschuss / - Bilanzfehlbetrag)	106.870,11	1.014.181,50	907.311,39	0,00

Plan-Ist-Vergleich Finanzrechnung Mindestgliederung 2020	Kontengruppe				
	Konto	*Plan	IST	*Plan	IST
		2020	2020	2020	2020
*Die Planzahlen lauten stets auf volle 1.000 € oder ein Vielfaches davon		*TEuro	Euro	*TEuro	Euro
Jahresergebnis Erfolgsplan	Pos. 20			-774	337.815,78
- außerordentliche Erträge	Pos. 16			0	0,00
+ außerordentliche Aufwendungen	Pos. 17			0	0,00
1. Jahresergebnis vor außerordentlichem Posten				-774	337.815,78
2a. + Abschreibungen (+)/auf Gegenstände des Anlagevermögens	Pos.9			600	402.534,22
- Zuschreibungen (-)	54500, 55010			0	0,00
2b. - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	547			0	0,00
3. Veränderungen der Rückstellungen, RAP's				0	302.806,64
3a) + Aufwendungen Zuführung Rückstellungen	37 - 39	0	1.000.767,72		
- Erträge Auflösung Rückstellungen	37 - 39	0	-711.675,69		
3b) + Bildung Passive RAP	49	0	10.333,00		
+ Auflösung Aktive RAP	29	0	102.023,83		
- Auflösung Passive RAP	49	0	-5.146,51		
- Bildung Aktive RAP	29	0	-93.495,71		
XXX Die Positionen 4 - 8 werden nicht geplant					
4. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	35200, 54620, 69700,69710, 746		0	XXX	0,00
+ Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen		XXX	0,00		
- Sonstige zahlungsunwirksame Erträge		XXX	0,00		
5. Abgänge Gegenständen des Anlagevermögens	54600, 54610, 69700, 69710,745			XXX	0,00
+ Verlust aus dem Abgang v. Gegenstände des AV		XXX	0,00		
- Gewinn aus dem Abgang v. Gegenständen des AV		XXX	0,00		
6. Veränderungen aus der Abnahme und Zunahme der Vorräte, der Forderungen und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	20 - 27			XXX	-418.519,77
+ Abnahme		XXX	0,00		
- Zunahme		XXX	-418.519,77		

Plan-Ist-Vergleich Finanzrechnung Mindestgliederung 2020		Kontengruppe				
		Konto	*Plan	IST	*Plan	IST
			2020	2020	2020	2020
7.	Veränderungen aus der Abnahme und Zunahme der Verbindlichkeiten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	43 - 48			XXX	-127.430,89
-	Abnahme		XXX	-127.430,89		
+	Zunahme		XXX	0,00		
8.	Außerordentliche Posten				XXX	0,00
+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	58	XXX	0,00		
-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	76	XXX	0,00		
9.	= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit				-174	497.205,98
10.	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögen	05 bis 08, 54610, 69710	4	0,00	0	0,00
11.	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	05			-217	-106.286,22
a)	Grundstücke und Gebäude					
	einzelne Maßnahmen		0	-76.290,46		
	Pauschal veranschlagt		0	0,00		
	Teilsumme		0	-76.290,46		
b)	Technische Anlagen	07				
	einzelne Maßnahmen		0	0,00		
	Pauschal veranschlagt		0	0,00		
	Teilsumme		0	0,00		
c)	Betriebs- und Geschäftsausstattung	08				
	einzelne Maßnahmen					
	IT Hardware		0	-8.737,30		
	QM-Beratung und Auditierung		-10	0,00		
	Identity Access Management - Projektende		-84	0,00		
	Pauschal veranschlagt		-123	-21.258,46		
	Teilsumme		-217	-29.995,76		
12.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen	546			0	0,00
13.	- Auszahlungen für Investitionen des immateriellen Anlagevermögens	02			-82	0,00
	Lizenzen Software		-72	0,00		

Plan-Ist-Vergleich Finanzrechnung Mindestgliederung 2020		Kontengruppe				
		Konto	*Plan	IST	*Plan	IST
			2020	2020	2020	2020
	Pauschal veranschlagt		-10	0,00		
	Teilsumme		-82	0,00		
14.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				0	229.087,34
	Abgang von Beteiligungen	55020	0	0,00		
	Abgang von sonstigen Finanzanlagen	74500	0	229.087,34		
15.	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				0	-10.192,61
	Zugang von Beteiligungen	11, 13	0	0,00		
	Zugang von sonstigen Finanzanlagen	12, 14 bis 16	0	-10.192,61		
16.	= Cashflow aus der Investitionstätigkeit				-299	112.608,51
17.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten und aus Investitionszuschüssen				0	0,00
a)	Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	350, 54140	0	0,00		
	Investitionskredite	42	0	0,00		
	Kassenkredite		0	0,00		
	Teilsumme Kreditaufnahme		0	0,00		
b)	Einzahlungen aus erhaltenen Investitionszuschüssen		0	0,00		
18.	- Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	42			0	0,00
	Investitionskredite		0	0,00		
	Kassenkredite		0	0,00		
	Teilsumme Kreditauszahlung		0	0,00		
19.	= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit				0	0,00
20.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes				-472	609.814,49
21.	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode					10.745.487,57
22.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode					11.355.302,06

Wir sind Wirtschaft

www.offenbach.ihk.de

Industrie- und Handelskammer
Offenbach am Main
Frankfurter Straße 90
63067 Offenbach am Main

Telefon 069 8207-0
Fax 069 8207-149
E-Mail service@offenbach.ihk.de
Internet www.offenbach.ihk.de